



2019

Herbst

Politikwissenschaft

Soziologie

Gender Studies

Soziale Arbeit

Erziehungswissenschaft

Autumn

Political Science

Sociology

Gender Studies

Social Work

Education



Verlag Barbara Budrich

Liebe Leserin, lieber Leser,

bis Sie diese Vorschau in Händen halten, ist der BREXIT vielleicht erfolgt. Vielleicht aber auch nicht. Und genau aus diesem Grunde haben wir das Schicksal unserer kleinen Budrich UniPress Limited in die eigenen Hände genommen. Was ich 2007 als britische Limited gegründet hatte, auch um zu testen, ob die Rechtsform in unserem Geschäft eine Rolle spielt – tut sie nicht –, stellte sich nun als riskantes Geschäftsmodell heraus. Die aus der Situation um den BREXIT resultierende Rechtsunsicherheit hat mich nun dazu bewogen, die Budrich UniPress Ltd. in eine Budrich Academic Press GmbH zu überführen. Für unsere Autor*innen, Leser*innen, für Bibliotheken und Buchhandel ändert sich nahezu nichts. Und wir können uns aufs Wesentliche konzentrieren: aufs Büchermachen, Bekanntmachen und Vertreiben.

Dass Sie in dieser Vorschau die Publikationen quasi unter der britischen Flagge von Budrich UniPress finden, ist allein dem Faktor Zeit geschuldet. Auch wenn die Umschläge und ISBNs noch Budrich UniPress zugehörig sind, die Titel selbst gehören nunmehr Budrich Academic Press. Die Regelung gilt, meines Wissens, ab sofort.

In unserem Shop (shop.budrich.de) finden Sie alle Titel aus den Budrich-Verlagen, auf den Webseiten der Unternehmen finden Sie je spezifische Informationen.

Auf der Webseite www.budrich.de

finden Sie unseren Veranstaltungskalender und auch unseren Blog, sodass Sie jederzeit nachforschen können, wo unsere Publikationen und wir gerade sind, und was es Neues gibt.

Wir hoffen, unser neues Programm stößt auf Ihr Interesse und wir freuen uns sehr, wenn wir Ihnen als Publikationspartner zu Diensten sein dürfen!

Für das ganze Budrich-Team Ihre & Deine

Barbara Budrich

Inhalt

Highlights	3
Verlag Barbara Budrich – Die fünf Säulen	5
Politikwissenschaft Political Science	6
5 Fragen an ... Ortwin Renn	11
Soziologie Sociology	12
Erziehungswissenschaft Education	14
<i>promotion</i> – Der Dissertationswettbewerb	19
Verlag Barbara Budrich – Open Access	26
BIBB – Berichte zur beruflichen Bildung	27
BIBB – Erziehungswissenschaft Soziologie	28
BIBB – Ausbildung gestalten	30
budrich intern und budrich international	32

Dear reader,

we proudly present the publications we have the privilege to publish within the next six months, and we do hope you will find our titles suitable for your work, your research, your studies.

Due to the turmoil around the pending BREXIT, we decided to close down the German office of Budrich UniPress Limited—whose main office is registered in the UK. The entire publishing company, book list, authors, partners and all has been taken on by our new publishing company Budrich Academic Press. Which is at your service as of now.

We are always happy to discuss your new projects. We want to hear from you, want to learn what you need from us, what we can do for you. So please do not hesitate to get in touch! Our editorial staff will get back to you on your proposals as soon as possible. Miriam von Maydell (miriam.maydell@budrich.de) is head of our editorial team; if you contact her, she will pass your project on to the person in charge.

Register for our regular free newsletter if you would like to be in the know about our new releases, and do have a look at our website for new blog posts and our calendar at

www.budrich.eu

We do hope you will find inspiring publications for your work and would be delighted to be trusted with your projects and plans.

Best wishes, yours

Soziale Arbeit Social Work	33
Wissenschaftlicher (Nachwuchs-)Beirat	37
utb	37
Verlag Barbara Budrich – Ihr Publikationspartner	40
Budrich UniPress	41
Read and Feed	44
Budrich Journals	45
budrich training	48
5 Fragen an Barbara Budrich	49
Register	50
Unsere Topseller	51
Auslieferungen & Vertretungen	52

Die angegebenen Preise für deutsche Publikationen in Deutschland und Österreich sind gebundene Ladenpreise. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

All prices are recommended retail prices. Prices may be subject to change without notice.

Redaktionsschluss | Editorial deadline: 15. April 2019



Beate Küpper
Ann Marie Krewer (Hrsg.)

Arbeit mit geflüchteten und neuzugewanderten Personen

Eine Handreichung für die Praxis

Die Integration von Geflüchteten stellt trotz vieler Erfolge nach wie vor eine Herausforderung dar. Professionell und ehrenamtlich Tätige leisten Integrationsarbeit u.a. in Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, freien Trägern, in Bildung und Wirtschaft. Dabei bewegen sie sich in einem Spannungsfeld von theoretischen Überlegungen aus rassismuskritischer Perspektive und den Anforderungen der alltäglichen Arbeitspraxis.

Der Band spricht in einem für die Praxis und Lehre gut lesbaren, kompakten Format zentrale Themen der Integrationsarbeit an, gibt praxisnahe Handlungshinweise und stellt leicht nutzbare Tools für die professionelle wie ehrenamtliche Arbeit vor.

Erscheinungstermin: November 2019

Herausgeberinnen:

Prof. Dr. Beate Küpper, Dr. Ann Marie Krewer,
beide Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach

Zielgruppen:

Forschende und Praxis der Sozialen Arbeit



Ca. 170 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2338-6
auch als eBook



Anja Senz

Umweltpolitik und Ressourcen- management in China

Zerstörung – Protest – Aufbruch

Diese Einführung stellt Akteur*innen, Strukturen und Mechanismen der chinesischen Umweltpolitik systematisch und verständlich dar und betrachtet die Wechselwirkungen zwischen Ökologie, Staat, Wirtschaft und Gesellschaft. Anhand spezifischer Handlungsfelder aus den Bereichen Boden, Luft und Wasser werden der Umfang der Umweltprobleme, ihre Auswirkungen sowie die vielfältigen Antworten heutiger Umweltpolitik verdeutlicht und mit einer Einführung in die Grundstrukturen chinesischer Politik verbunden.

Fallbeispiele konkretisieren interessante Einzelaspekte der chinesischen Umweltpolitik und tragen der Vielfalt des Handlungsfeldes Umwelt sowie der Heterogenität Chinas Rechnung. Neben innerstaatlichen Themen wie Energiemix, Konsumgewohnheiten, Ressourcenschöpfung, Nachhaltigkeit und Regenerationsbemühungen werden auch grenzüberschreitende Umweltfragen wie Wasserkonflikte mit Nachbarländern, Chinas globaler „Öko-Fußabdruck“ und Klimaschutzbemühun-

gen behandelt. In einem abschließenden Kapitel werden die Perspektiven, Potentiale und Hindernisse für einen erfolgreichen Umwelt- und Klimaschutz zusammenfassend diskutiert.

Autorin:

Prof. Dr. Anja Senz, Universität Heidelberg

Zielgruppen:

Lehrende, Forschende und Studierende der Politikwissenschaft, Geografie, Umweltwissenschaft und Sinologie

Erscheinungstermin: Oktober 2019



9 783847 422730 >

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2273-0
auch als eBook

Verlag Barbara Budrich – Die fünf Säulen



Wir vom Verlag Barbara Budrich engagieren uns seit der Gründung im Jahr 2004 dafür, den Sozial- und Erziehungswissenschaften mehr Geltung im Konzert der Wissenschaften zu verschaffen. Unsere Fachbereiche erforschen die gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Daher, so unsere Überzeugung, können die Erkenntnisse aus den Wissenschaften der Gesellschaft als Ganzes nutzen.

Als einschlägige Fachbereiche betreut der Verlag:

- Erziehungswissenschaft
- Gender Studies
- Politikwissenschaft
- Soziale Arbeit
- Soziologie

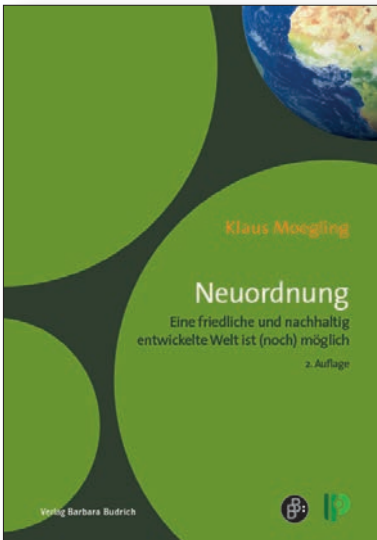
Die Aktivitäten des Verlags ruhen auf fünf Säulen:

1. Qualitativ hochwertige Wissenschaftsliteratur aus der Forschung für die Forschung,
2. Qualitativ hochwertige Lehr- und Studienliteratur,
3. Nachwuchsförderung,
4. Begleiten der Internationalisierung unserer Wissenschaften,
5. Brückenschlag aus der Wissenschaft in eine breitere Öffentlichkeit.

Mit aktivem Lektorat, intensiver Qualitätskontrolle, Kooperationen im Lehr- und Studienbuchbereich, verschiedenen Angeboten für den wissenschaftlichen Nachwuchs, einer Vielzahl internationaler Partner und guten Kontakten zu wichtigen Medienpartner*innen werden diese selbstgestellten Aufgaben erfüllt.

Zentral ist bei all dem, dass wir und unsere Autor*innen partnerschaftlich und auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Dass dies gelingt, zeigt sich an den vielen „Wiederholungstaten“: Autor*innen, die gern und häufig mit uns arbeiten, die Reihen und Sammelbände herausgeben und den Verlag Barbara Budrich immer wieder guten Gewissens weiterempfehlen. Dafür danken wir sehr!

Darüber hinaus übernimmt der Verlag Barbara Budrich gesellschaftliche Verantwortung, indem er verschiedene Initiativen und Projekte unterstützt (REFUGIUM, bff – Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe, Tabula e.V., Naturgut Ophoven).



Klaus Moegling

Neuordnung

Eine friedliche und nachhaltig entwickelte Welt ist (noch) möglich

Krieg, soziale Ungleichheit, Klimaerwärmung. Die Welt steht täglich vor neuen Herausforderungen, die, so Klaus Moegling, nur durch eine radikale Neuordnung bewältigt werden können. Seine Botschaft lautet: Eine friedliche und am Prinzip der Nachhaltigkeit orientierte Welt ist (noch) möglich. Und: Die Neuordnung kann bereits jetzt mit den ersten notwendigen Schritten beginnen.

Autor:

Apl. Prof. Dr. Klaus Moegling, Universität Kassel

Zielgruppen:

Studierende und Lehrende der Politikwissenschaft, politische Bildung

Erscheinungstermin: Juni 2019



Ina Pallinger | Ursula Birsl | Lisa Schäder

Politische Sozialisation zwischen Regression, Emanzipation und Subversion

Jugendphase in ländlichen Räumen

Radikale rechte Parteien finden häufig Resonanz in ländlich strukturierten, industrialisierten Räumen – so auch in Deutschland. Die Studie begleitet jugendliche Cliquen in einem westdeutschen Landkreis und zeichnet auf, wie diese sich mit ihren Lebenschancen sowie der lokalen politischen Kultur und Vergangenheit auseinandersetzen. Die Jugendlichen bewegen sich dabei zwischen unterschiedlichen Räumen, die ihre politische Sozialisation prägen.

Autorinnen:

Ina Pallinger, Prof. Dr. Ursula Birsl, Lisa Schäder, M.A., alle Philipps-Universität Marburg

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Politikwissenschaft und Soziologie

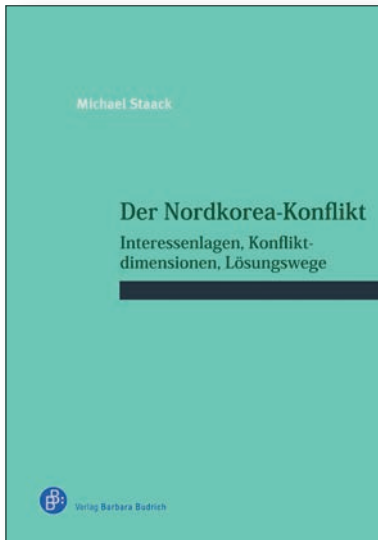
Erscheinungstermin: November 2019



2., überarbeitete Auflage.
Ca. 254 Seiten.
Ca. 24,80 € (D), 25,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2344-7
auch als eBook



Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 59,90 € (D), 61,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2351-5
auch als eBook



Michael Staack (Hrsg.)

Der Nordkorea-Konflikt

Interessenlagen, Konfliktdimensionen, Lösungswege

Schriftenreihe des Wissenschaftlichen Forums für Internationale Sicherheit (WIFIS), Band 35

Nach Jahrzehnten der Konfrontation scheint eine Regelung des Korea-Konflikts in Sichtweite. Der Band beschäftigt sich mit den aktuellen Verhandlungsprozessen, den Interessenlagen der Hauptkonfliktparteien, dem Nuklearpotenzial Nordkoreas und denkbaren Wegen aus dem Konflikt. Ist eine neue Sicherheitsordnung in Nordostasien abzusehen? Warum verhandelt die Trump-Administration mit Nordkorea, wohingegen sie das 2015 vereinbarte internationale Abkommen mit dem Iran mit allen Mitteln bekämpft?

Herausgeber:

Prof. Dr. Michael Staack, Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg

Zielgruppen:

Studierende und Lehrende der Politikwissenschaft

Erscheinungstermin: September 2019



Ca. 200 Seiten. Hardcover.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2339-3
auch als eBook



Michael Staack | Sonja Nietz

Deutsche Politik in Westafrika / Der Friedensprozess in Mali / Politique ouest-africaine de l'Allemagne / Le processus de paix au Mali

Zwei Studien / Deux études

WIFIS-aktuell, Band 63

Westafrika ist seit einigen Jahren verstärkt in den Fokus der deutschen Entwicklungs-, Außen- und Sicherheitspolitik gerückt. Michael Staack untersucht die Neuausrichtung, Kohärenz und internationale Einbindung deutscher Westafrika-Politik. Von Sonja Nietz werden die Ursachen des stockenden Friedensprozesses in Mali unter die Lupe genommen, haben doch der dortige Bundeswehreininsatz und die sicherheitsbezogenen, politischen und sozialen Entwicklungen im Land für erhöhte Aufmerksamkeit gesorgt. Das Buch enthält die Texte jeweils in einer deutschsprachigen und in einer französischsprachigen Version.

Autor*innen:

Prof. Dr. Michael Staack, Sonja Nietz, M.A., beide Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Politikwissenschaft, insbesondere im Teilbereich Deutsche Außenpolitik, Soldat*innen

Erschienen im April 2019



116 Seiten. Kart.
7,90 € (D), 8,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2323-2
auch als eBook



Henrik Uterwedde

Die deutsch-französischen Beziehungen

Eine Einführung

Frankreich und Deutschland sind die wichtigsten Partner in Europa. Ohne sie gibt es keine wirklichen Fortschritte in der Europäischen Union. Aber immer wieder kommt es zwischen beiden Ländern zu Konflikten. Sind sie zu verschieden, um wirklich ein deutsch-französischer Motor zu sein? Das Buch beschreibt die vielfältigen, oft wenig bekannten Facetten der bilateralen Beziehungen. Es erklärt Potenziale, Grenzen und Probleme einer spannungsreichen, aber konstruktiven Partnerschaft.

Autor:

Prof. Dr. Henrik Uterwedde, assoziierter Wissenschaftler am Deutsch-Französischen Institut (dfi), Ludwigsburg

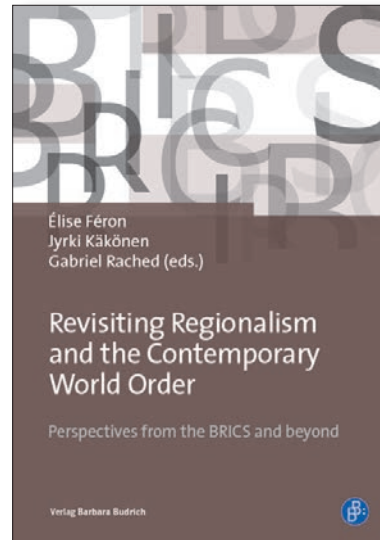
Zielgruppen:

Studierende und Lehrende der Sozialwissenschaften und Politischen Bildung

Erscheinungstermin: Dezember 2019



Ca. 160 Seiten. Kart.
Ca. 16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2348-5
auch als eBook



Élise Féron | Jyrki Käkönen | Gabriel Rached (eds.)

Revisiting Regionalism and the Contemporary World Order

Perspectives from the BRICS and beyond

The book critically analyzes the ongoing changes in the regional, intra-regional, and global dynamics of cooperation from a multi-disciplinary and pluralist perspective. It is based on the insight that in a post-hegemonic world the formation of regions and the process of globalization can be largely disconnected from the orbit of the US, and that a plurality of power and worldviews has replaced US hegemony. In spite of these changes, most existing analyses of current changes in the world order still rely upon Western-centered approaches, and Westphalian thinking. Against this backdrop, the book proposes to advance a truly global IR understanding of the post-hegemonic world, and weaves together the pluralist and multi-disciplinary perspectives of scholars located all around the world.

Editors: Dr. **Élise Féron**, Prof. em. **Jyrki Käkönen**, both Tampere University, Finland | **Gabriel Rached**, Fluminense Federal University, Brazil

Target groups: researchers, lecturers and students in international relations, political science, international political economy, international development

Publication Date: November 2019



Ca. 300 pp. Hardcover.
Ca. 59,90 € (D), 61,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2328-7
available as eBook



Marianne Kneuer (ed.)

Political Science in the Digital Age – Global Perspectives

Digitalization is not only a new research subject for political science, but a transformative force for the discipline in terms of teaching and learning as well as research methods and publishing. On the one hand the digital revolution has generated extraordinary opportunities for political scientists, but on the other hand it raises serious questions about politics, issues like privacy, regulatory oversight, international conflict and democracy.

This volume provides the first account of the influence of digitalization on the discipline of political science including contributions from 20 different countries. It presents a regional stocktaking of the challenges and opportunities of digitalization in most world regions.

Publication Date: June 2019

Editor:

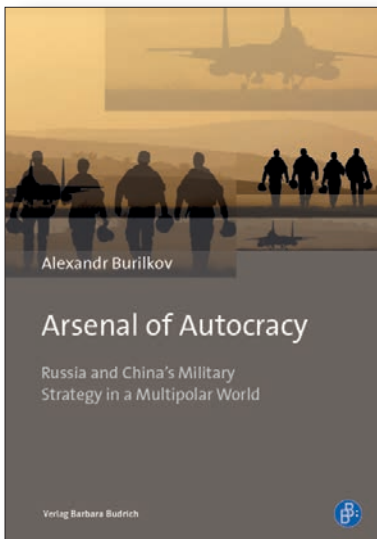
Prof. Dr. Marianne Kneuer,
University of Hildesheim, Germany

Target groups:

researchers and lecturers in political science



Ca. 320 pp. Hardcover.
Ca. 60,00 € (D), 61,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2332-4
available as eBook



Alexandr Burilkov

Arsenal of Autocracy – Russia and China's Military Strategy in a Multipolar World

This book explores the military strategy and military modernization of Russia and China post-2001. In a complex international system where US power wanes and new powers emerge, Russia and China are the most notable and potent challengers to the post-Cold War world order centred on the West, the US, and NATO. The security challenge these powers pose is enhanced by their unique military histories and ways of war, which are driven by their status as revisionist powers, and are tailored to counter the advantages of the Western way of war.

Author:

Alexandr Burilkov, PhD, Metropolitan University Prague, Czech Republic

Target groups:

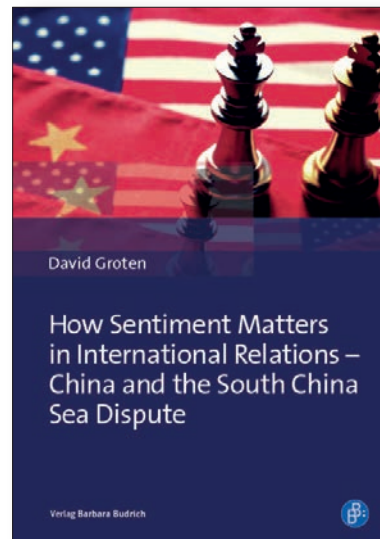
researchers, lecturers and students in political science, international relations, and military science

Publication Date: October 2019



9 783847 423270 >

Ca. 250 pp. Hardcover.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2327-0
available as eBook



David Groten

How Sentiment Matters in International Relations – China and the South China Sea Dispute

International and Security Studies, Volume 7

The rise of the People's Republic of China represents a major challenge for global politics at large and regional stability in Southeast Asia in specific. This book reveals that growing disrespect experiences perceived by the Chinese side over time have contributed to the People's Republic's increasingly bold and proactive stance toward the South China Sea dispute and, ultimately, to growing regional tensions and a hardening of the stakeholders' positions respectively. Based upon the book's findings, however, conflict is regarded as not inevitable and a number of implications and policy recommendations are provided accordingly.

Author:

Dr. David Groten, Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg, Germany

Target groups:

researchers and lecturers in political science and international relations

Publication Date: June 2019



9 783847 423195 >

Ca. 370 pp. Pb.
Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2319-5
available as eBook



„Wie man mit Risiken umgeht, verrät viel über kulturelles Selbstverständnis, Lebensphilosophie und Geisteshaltung.“

5 Fragen an ... Ortwin Renn

Welches ist die wichtigste Herausforderung für Ihren Fachbereich in den nächsten Jahren?

Mein Spezialgebiet ist die Risikoforschung im Kontext der drei großen Transformationswellen, der Globalisierung, der Digitalisierung und der nachhaltigen Entwicklung. Zunehmend vernetzen wir wirtschaftliche, politische, technische und kommunikative Aktivitäten, um höhere Effizienz und mehr Komfort zu erreichen. Gleichzeitig erhöhen wir damit aber auch die globale Verwundbarkeit dieser Funktionssysteme, tragen zu einer ungleichen Verteilung von Macht, Geld und Lebenschancen bei und gefährden mit der Ausbeutung natürlicher Ressourcen die Lebensgrundlage für kommende Generationen.

Die Zusammenhänge sind komplex und können durch Intuition und gesunden Menschenverstand nicht mehr sinnvoll verstanden werden. Wir benötigen mehr interdisziplinäres Wissen, das uns zu einem besseren Gesamtverständnis der Problemlagen verhilft.

Warum sollte jemand unbedingt in Ihrem Forschungsbereich tätig werden?

Das Thema Risiko ist ein gesellschaftlich relevantes Thema. Menschen können leiden und sterben, wenn die Gesellschaft Risiken falsch angeht oder unzulässig steuert. Wie man mit Risiken umgeht, verrät viel über kulturelles Selbstverständnis, Lebensphilosophie und Geisteshaltung. Gleichzeitig erfordern wirksame Strategien zur Risikoversorgung und -reduktion Kenntnisse in den Natur-, Gesundheits- und Technikwissenschaften. Nicht zuletzt sind auch die Politik- und Rechtswissenschaften gefragt, die den legalen Rahmen für Regulierungen von Risiken bearbeiten. Mit dem Thema Risiko wird ein vielschichtiger und komplexer Raum geöffnet, der für jeden Wissenschaftler und für jede Wissenschaftlerin faszinierende Einblicke in die Grundmuster gesellschaftlicher und individueller Verhaltensweisen erlaubt.

Warum haben Sie sich damals für Ihr Forschungsgebiet/Forschungsthema entschieden?

Meine Faszination mit dem Thema Risiko hat mit der Protestwelle gegen die Kernkraft Ende der 70er-Jahre des letzten Jahrhunderts begonnen. In meiner Diplomarbeit habe ich eine empirische Untersuchung zu den Motiven und Beweggründen für den Protest vor allem gegen das geplante Kernkraftwerk Wyhl durchgeführt. Die Vielschichtigkeit der Motivationen der gegen die Kernkraft engagierten Personen hat mich dazu geführt, viel grundlegender in einer Dissertation die psychischen und sozialen Wurzeln der Risikowahrnehmung und -bewertung experimentell und durch Befragungen zu erforschen. Seit dieser Zeit hat mich das Thema Risiko nie verlassen; denn es bietet zu jeder Zeit überraschende neue Facetten und Einblicke.

Welches Buch hat Sie persönlich am meisten geprägt?

Mein Anstoß, Soziologie zu studieren war die Arbeit von Talcott Parsons zur struktur-funktionalen Analyse. Obwohl dieses Konzept schon zu meiner Studienzeit heftig kritisiert wurde, war es für mich ein Augenöffner. Das Buch eröffnete mir eine abstraktes, aber gleichzeitig praktisch anwendbares Schema zur Analyse von gesellschaftlichen Vorgängen.

Ich bin Autor bei Budrich, weil ...

Ich mag persönliche Betreuung. Viele große Verlage behandeln Bücher wie eine Ware, die man möglichst effizient unter die Leute bringen soll. Nicht so der Budrich Verlag: Als ich mit dem Manuskript bei Budrich anklopfte, meldete sich gleich die Inhaberin. Innerhalb weniger Wochen hatte das Lektorat das Manuskript gesichtet und mir signalisiert: Das gehen wir gemeinsam als Projekt an. Und so ist es auch gekommen: Neben dem Buch hat der Verlag viel für Marketing und Verbreitung getan. Das ist bei dem begrenzten Markt für Sachbücher nicht selbstverständlich. Ich bin dem Verlag dafür dankbar.



Bereits angekündigt:

Ortwin Renn | Gefühlte Wahrheiten

Orientierung in Zeiten postfaktischer Verunsicherung

180 Seiten. Kart. 16,90 € (D), 17,40 € (A)

ISBN 978-3-8474-2271-6

Erscheint im Juni 2019



Valentin Dander | Patrick Bettinger
Estella Hebert | Christian Leineweber
Klaus Rummler (Hrsg.)

Digitalisierung – Subjekt – Bildung

Kritische Betrachtungen der digitalen Transformation

Der Band versammelt kritische Perspektiven auf digitale Transformationen und ihnen zugrunde liegende Mechanismen wie Quantifizierung, Algorithmisierung und Kommerzialisierung. Die Autor*innen aus Medienpädagogik, Erziehungswissenschaft, Bildungsforschung und Kommunikationswissenschaften problematisieren in ihren Beiträgen Tendenzen der ökonomistischen und technizistischen Vereinnahmung und beschreiben widerständische Praktiken. Auch die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Medienforschung werden jenseits von oft genannten positiven Aspekten wie Relevanzsteigerung betrachtet.

Herausgeber*innen:

Dr. Valentin Dander, Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach | **Jun.-Prof. Dr. Patrick Bettinger**, Universität zu Köln | **Estella Hebert**, Goethe-Universität Frankfurt a. M. | **Christian Leineweber**, FernUniversität in Hagen | **Dr. Klaus Rummler**, Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz

Zielgruppen: Lehrende und Forschende der Kommunikations- und Medienwissenschaften und Sozialpädagogik

Erscheinungstermin: November 2019



Ca. 120 Seiten. Kart.
Ca. 16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2350-8
auch als eBook



Katharina Zimmermann | Jan-Ocko Heuer (Hrsg.)

„Fördern und Fordern“ im Diskurs

Einstellungen in der Bevölkerung zu Hartz IV und aktivierender Arbeitsmarktpolitik

Sonderheft des Soziologiemagazins

Wie werden die „Hartz-Reformen“ und die „Aktivierung“ von Arbeitslosen durch „Fördern und Fordern“ in der Bevölkerung aufgenommen? Die Beiträge in diesem Sonderheft behandeln diese Frage mittels einer innovativen Forschungsmethode: Bei dieser als „Deliberative Foren“ bzw. „Mini-Publics“ bezeichneten Methode werden Bürger*innen eingeladen, über ein Thema zu diskutieren und ggf. unter Bereitstellung von Informationsmaterial politische Empfehlungen zu erarbeiten oder Szenarien zu entwickeln. Auf diese Weise können Formierungen und Begründungen von Einstellungen sowie ein möglicher Wandel im Verlauf der Diskussion beobachtet werden. Der Band schlägt Brücken zwischen Sozialpolitik-, Einstellungs- und Deliberationsforschung.

Herausgeber*innen: **Dr. Katharina Zimmermann**, wissenschaftl. Mitarbeiterin, Humboldt-Universität, Berlin | **Dr. Jan-Ocko Heuer**, wissenschaftl. Mitarbeiter, Universität Bremen

Zielgruppen: Forschende, Lehrende und Studierende der Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: September 2019



Ca. 135 Seiten. Kart.
Ca. 16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2300-3
auch als eBook



Volker Cihlar | Frank Micheel
Laura Konzelmann | Andreas
Mergenthaler | Norbert F. Schneider
**Grenzgänge zwischen
Erwerbsarbeit und Ruhestand**
Prozesse der Arbeitsmarktbeteiligung
älterer Menschen

Beiträge zur Bevölkerungswissenschaft,
Band 53

Dürfen Rentner arbeiten? Das Buch widmet sich der Frage, von welchen familialen und ökonomischen Rahmenbedingungen der individuelle Entscheidungs- und Handlungsprozess hinsichtlich der Erwerbstätigkeit im Ruhestandsalter beeinflusst wird. Im Zentrum der empirischen Studie steht ein Handlungsmodell, welches verschiedene Phasen unterscheidet und diese in soziale und gesellschaftliche Kontexte einbettet. Die Ergebnisse liefern Anstöße für die Gestaltung des frühen Ruhestandsalters.

Autor*innen: Dr. Volker Cihlar, Frank Micheel, Dr. Laura Konzelmann, Dr. Andreas Mergenthaler, Prof. Dr. Norbert F. Schneider, alle Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB), Wiesbaden

Zielgruppen: Lehrende und Forschende der Bevölkerungsforschung und Soziologie

Erscheinungstermin: Juli 2019



Jürgen Dorbritz
**Vom ‚Dorf‘ zur Weltstadt:
Die Bevölkerungsgeschichte
Berlins von 1815-1939**

In der Zeit zwischen 1815 und 1939 vollzog sich in Berlin eine in der historischen Entwicklung der Stadt einmalige Bevölkerungszunahme. Das Buch verfolgt diesen kurzen, aber bedeutungsvollen Abschnitt der Bevölkerungsgeschichte Berlins. Der Autor stellt die Veränderungen der demografischen Strukturen auf der Grundlage des Wandels des Geburtenverhaltens, der Sterblichkeit sowie der Zu- und Abwanderungen dar und betrachtet darüber hinaus Zusammenhänge zu veränderten Lebensstilen und sozialen Milieus. Ziel ist es, die gravierenden Änderungen in Bevölkerungsgröße und -struktur durch die ökonomischen und sozialen Bedingungen in der Stadt zu erklären.

Autor: Dr. Jürgen Dorbritz, Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden

Zielgruppen: Forschende der Sozialwissenschaften, insbesondere Bevölkerungsforschung, Geschichte

Erscheinungstermin: Juli 2019



Judith Conrads
Judith von der Heyde (Hrsg.)
**Bewegte Körper –
bewegtes Geschlecht**
Ein interdisziplinärer Blick auf die
Konstruktion von Geschlecht im Sport

L'AGENda, Band 4

Mit dem Fokus auf sportliche Körper und Bewegungspraxen eröffnet der Sammelband neue Perspektiven für die Geschlechterforschung und denkt Diskurse um Körper, Geschlecht und Bewegung weiter. Die Publikation bündelt praxeologische Fragestellungen rund um Geschlecht, Geschlechterkonzeptionen und Geschlechterverhältnisse in Bezug auf Bewegung und Sport. Der Blick auf Geschlechtlichkeit zwischen Persistenz und Transienz steht dabei im Fokus.

Herausgeberinnen: Judith Conrads, M.A., Dr. Judith von der Heyde, beide Universität Osnabrück

Zielgruppen: Forschende, Lehrende und Studierende der Gender Studies

Erscheinungstermin: November 2019



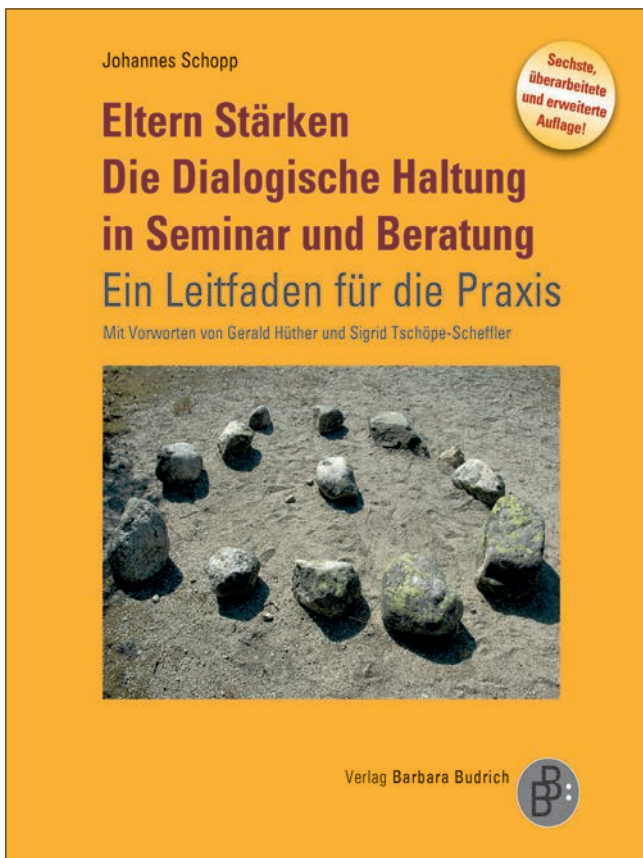
Ca. 130 Seiten. Kart.
Ca. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2260-0
auch als eBook



Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2279-2
auch als eBook



Ca. 340 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2342-3
auch als eBook



Johannes Schopp

Eltern Stärken. Die Dialogische Haltung in Seminar und Beratung

Ein Leitfaden für die Praxis

Mit Vorworten von Gerald Hüther
und Sigrid Tschöpe-Scheffler

Das zunächst für die Elternbildung konzipierte „Dialogische Konzept“ wurde 2005 erstmalig veröffentlicht. Die sich daraus entwickelnde Kraft wirkt spürbar in die angrenzenden gesellschaftlichen Felder hinein. Zentraler Gedanke des Autors: Ob Kindertageseinrichtung, Schule, Gesundheitswesen, Behörden, Rechtswesen, Vereine – das System, in dem um Beziehung und Bildung, Gesundheit und Potenzialentfaltung gerungen wird, braucht statt der wertenden und behelnden eine Dialogische Kultur, die es schafft, dass Erwachsene untereinander und auch Erwachsene und Kinder sich gleichwüdig begegnen, sich bedingungslos schätzen und respektieren. Eine Kultur, die Bildung als Persönlichkeitsbildung versteht.

Schopp veranschaulicht dank seines Erfahrungsschatzes, wie in einer dialogischen Atmosphäre Mut, Wohlbefinden, Neugier, erlaubtes Scheitern, Über-sich-hin-aus-Wachsen und Zuversicht gedeihen.

So könnten alle Beteiligten (wieder) den notwendigen Zugang zu sich finden und neues Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten, in andere Menschen und in die Welt entwickeln.

Autor:

Johannes H. Schopp

Dipl.-Sozialarbeiter, Dialogprozess-Begleiter
(Facilitator – Lehrausbilder), Wuppertal

Zielgruppen:

Studierende, Lehrende und Praxis der Pädagogik und der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik; Lehrer*innen, Erzieher*innen, Praktiker*innen im Gesundheitswesen; Eltern

Erscheinungstermin: Juli 2019



9 783847 423461 >

6., überarbeitete u. erweiterte Aufl.
Ca. 290 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2346-1
auch als eBook



Anne-Christin Schondelmayer
Christine Riegel | Sebastian Fitz-Klausner (Hrsg.)

Familie und Normalität

Diskurse, Praxen und Aushandlungsprozesse

Normalität wird als Anforderung erlebt und zugleich selbst hergestellt. Der Band versammelt Beiträge zu Aushandlungsprozessen, Positionierungen und Erfahrungen mit Normalitätsvorstellungen sowohl im pädagogischen Kontext als auch in der Alltagspraxis von nicht-klassischen Familien. Dies umfasst Bereiche der frühen Kindheit, Jugendhilfe und Schule sowie spezielle Erfahrungen mit (Dis-)Ability, Flucht, Migration, verschiedenen Elternschaften, darüber hinaus aber auch Reproduktionsmedizin, Medien und Enabling-Technologien.

Herausgeber*innen:

Sebastian Fitz-Klausner, M.A., Prof. Dr. Anne-Christin Schondelmayer, beide Universität Koblenz-Landau | Prof. Dr. Christine Riegel, Pädagogische Hochschule Freiburg/ Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien, Österreich

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und der Sozialwissenschaft, insbesondere im Bereich der Familienforschung

Erscheinungstermin: November 2019



Ca. 340 Seiten. Kart.
Ca. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2341-6
auch als eBook



Melanie Kubandt | Julia Schütz (Hrsg.)

Methoden und Methodologien in der erziehungswissenschaftlichen Geschlechterforschung

Der Band vereint unterschiedliche empirische Zugänge zu Geschlecht und stellt die Potenziale und Grenzen der Forschungsperspektiven zur Diskussion. Hierbei interessieren vor allem die Möglichkeiten und Grenzen der Verknüpfung von Methodologie und Empirie im Hinblick auf die übergeordnete Fragestellung: Wie kann Geschlecht empirisch mithilfe welcher Methoden auf welchen Ebenen in den Blick genommen werden? Ein wesentliches Ziel des Bandes ist es, eine Konturierung spezifischer Zugänge zu Geschlecht herauszuarbeiten und wider ein epistemologisches Primat einzelner Zugänge zu argumentieren.

Herausgeberinnen:

Prof. Dr. Melanie Kubandt, Universität Vechta
Prof. Dr. Julia Schütz, FernUniversität in Hagen

Zielgruppen:

Studierende, Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und der Gender Studies

Erscheinungstermin: November 2019



Ca. 340 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2343-0
auch als eBook



Jasmin Donlic | Irene Strasser (Hrsg.)

Gegenstand und Methoden qualitativer Sozialforschung

Einblicke in die Forschungspraxis

Die Publikation bietet einen praktischen Einblick in Anwendungsfelder unterschiedlicher methodischer Ansätze und stellt Zugänge in unterschiedlichen Fachdisziplinen innerhalb der Sozial- und Kulturwissenschaften vor. Die Autor*innen in diesem Sammelband setzen sich mit methodischen und methodologischen Fragen, Debatten und Diskursen auseinander. Dabei werden die Projekte an sich in den Mittelpunkt gestellt, und es wird nicht wie so oft über Methoden ohne deren Gegenstände diskutiert. Das macht das Buch zu einem anwendungsorientierten und praktischen Ratgeber.

Herausgeber*innen:

Jasmin Donlic, M.A., Ass.-Prof. Dr. Irene Strasser,
beide Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Österreich

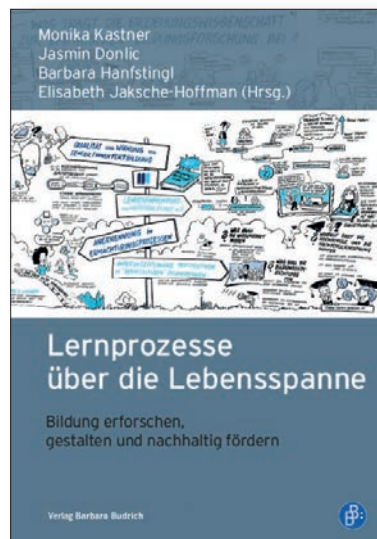
Zielgruppen:

Studierende, Lehrende und Forschende der Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: September 2019



Ca. 150 Seiten. 17x24. Kart.
Ca. 15,00 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2326-3
auch als eBook



Monika Kastner | Jasmin Donlic
Barbara Hanfstingl
Elisabeth Jaksche-Hoffman (Hrsg.)

Lernprozesse über die Lebensspanne

Bildung erforschen, gestalten und nachhaltig fördern

In einem interdisziplinären Verständnis von personalen und sozialen Bildungs- und Lernprozessen über die Lebensspanne werden in kritisch-konstruktiver Sichtweise formale, non-formale und informelle Wissensbestände und Lernorte in den Blick genommen, die ungleich zugänglich bzw. mit Barrieren versehen sind. Der Band fokussiert auf individuelle, soziale und gesamtgesellschaftliche Entwicklungen, die eine Mitgestaltung im Sinne von Chancengerechtigkeit – in Bezug auf persönliche Entfaltung und gesellschaftliche Teilhabe – ermöglichen.

Herausgeber*innen:

Dr. Monika Kastner, Jasmin Donlic, M.A., Dr. Barbara Hanfstingl, Dr. Elisabeth Jaksche-Hoffman, Sen. Scientist,
alle Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Österreich

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: Oktober 2019



Ca. 170 Seiten. Kart.
Ca. 37,50 € (D), 38,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2325-6
auch als eBook



Nicole Biedinger (Hrsg.)

Was Eltern und Fachkräfte bewegt

Ein Überblick über die vorschulische Bildung in Deutschland

Der Sammelband gibt einen Überblick über verschiedene Aspekte der vorschulischen Bildung in Deutschland. Es werden die institutionellen Rahmenbedingungen thematisiert sowie pädagogische und psychologische Grundlagen dargestellt. Darüber hinaus werden neue Förderungsmöglichkeiten und Beispiele aus der praktischen Arbeit wie etwa Logopädie, generationsübergreifende Modelle und Hochbegabung aufgezeigt.

Herausgeberin:

Prof. Dr. Nicole Biedinger, Fachbereich Soziale Arbeit und Sozialwissenschaften, Katholische Hochschule Mainz

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und der Sozialen Arbeit sowie Fachkräfte aus dem vorschulischen Bereich

Erscheinungstermin: Juni 2019



Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2336-2
auch als eBook



Stephanie Spanu

Das Kindertagespflegewesen

Einsatzort für Kinderpfleger*innen?

Obwohl die Arbeitsbedingungen im Kindertagespflegewesen anders als in der Kindertagesstätte organisiert sind, gilt die Kindertagespflege als gleichwertiges Angebot innerhalb der Trias Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei Jahren. Vor diesem Hintergrund beleuchtet Spanu die Aspekte der biografischen Ressource, der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der gesellschaftlichen Anerkennung von Kinderpfleger*innen im Kindertagespflegewesen. Das Buch zeigt Strategien auf, einer Deprofessionalisierung entgegenzuwirken.

Autorin:

Stephanie Spanu, TU Dortmund

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, Praxis der Sozialpädagogik

Erscheinungstermin: Juli 2019



Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 42,00 € (D), 43,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2347-8
auch als eBook



Birke Bull-Bischoff

Ausgrenzung und Stigmatisierung in der Kindertagesstätte

Gruppendiskussionen mit Erzieherinnen

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten, Band 13

Das Buch widmet sich Perspektiven von Erzieher*innen in so genannten integrativen Kindertagesstätten. Sie diskutieren über Ausgrenzung und Stigmatisierung in der eigenen pädagogischen Praxis, über „Kinder, die gehänselt werden“. Mittels dokumentarischer Methode werden von der Autorin gemeinsam geteilte Orientierungen eines dichotomen Verhältnisses zwischen Normalität und Abweichung herausgearbeitet. Es werden Haltungen und Handlungsmuster aufgezeigt, die sich in gemeinsamer pädagogischer Praxis dokumentieren. Zentraler Entwicklungsbedarf – so das Fazit – liegt in der professionellen Reflexivität eigener pädagogischer Praxis.

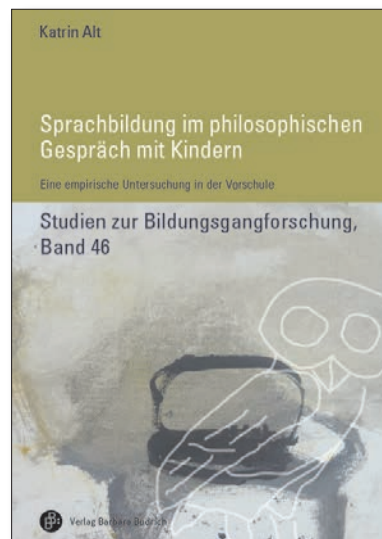
Autorin:

Dr. Birke Bull-Bischoff, Universität Magdeburg

Zielgruppen:

Forschende, Lehrende und Praxis der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: Juli 2019



Katrin Alt

Sprachbildung im philosophischen Gespräch mit Kindern

Eine empirische Untersuchung in der Vorschule

Studien zur Bildungsgangforschung, Band 46

Zwei Aspekte stehen im Fokus dieser Untersuchung: Wirkungen des Philosophierens mit Kindern auf deren Sprachentwicklung und das Sprachhandeln der Pädagoginnen im Gespräch. Eingebettet in eine Vorher-Nachher-Testung wurden philosophische Gespräche in einer Vorschulklasse geführt. In einer Kontrollgruppe wurde mit dialogischen Bilderbuchbetrachtungen gearbeitet. Es zeigt sich, dass die philosophierenden Kinder im Bereich des allgemeinen Gesprächsverhaltens und im Gebrauch hochwertiger Konnektoren signifikant bessere Sprachfähigkeiten entwickelten. Ein inhaltsanalytischer Untersuchungsteil rundet die Studie ab.

Autorin:

Dr. phil. Katrin Alt, Universität Bremen und Hamburg

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Mai 2019



Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2324-9
auch als eBook



Ca. 190 Seiten. Kart.
Ca. 24,00 € (D), 24,70 € (A)
978-3-8474-2321-8
auch als eBook



Fritz Bohnsack

Personales Lernen – ernst genommen

Der Autor geht von der Tatsache aus, dass das Konzept der Person in der gegenwärtigen Diskussion weder begrifflich geklärt und gegen die „Persönlichkeit“ abgegrenzt noch in seinen Konsequenzen für jegliches Lernen, Belehren und Erziehen ernstgenommen wird. Er greift die gegenwärtige Diskussion zum „informellen“ und „formalen“ Lernen auf und beschreibt Gefährdungen und Möglichkeiten von Personalität in der Schule: am Beispiel der Reformschulen, der Leistungsproblematik, der Selbstbestimmung, der Lehrerautorität und der Lehrerhygiene. Schließlich übt er Kritik an den drei Phasen der Lehrerbildung, beschäftigt sich mit dem am Theorie-Praxis-Problem, den Möglichkeiten der Standardisierung sowie religiösen Perspektiven.

Erscheinungstermin: September 2019

Autor:

Prof. em. Dr. Fritz Bohnsack,
Universität Duisburg-Essen

Vom selben Autor:

Sinnvertiefung im Alltag

Zugänge zu einer lebensnahen Spiritualität
2016. 182 Seiten. Kart. 22,90 € (D), 23,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-0508-5

Zielgruppen:

Lehrende, Forschende und Praxis der
Erziehungswissenschaft



Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 26,90 € (D), 27,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2355-3
auch als eBook



Stiftung Haus der kleinen Forscher
(Hrsg.)

Zieldimensionen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren früher MINT-Bildung

Wissenschaftliche Untersuchungen zur Arbeit der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, Band 11

Der elfte Band der Schriftenreihe „Wissenschaftliche Untersuchungen zur Arbeit der Stiftung ‚Haus der kleinen Forscher‘“ mit einem Geleitwort von Rudolf Tippelt fokussiert die Zieldimensionen für Multiplikator*innen früher MINT-Bildung sowie einer frühen Bildung für nachhaltige Entwicklung. Nachdem verschiedene Ergebnisse zur diesbezüglichen Kooperation der Stiftung vorgestellt und kommentiert werden, wird darüber hinaus ein Fazit für die weitere Arbeit gezogen.

Herausgeberin: Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, Berlin

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Sozialen Arbeit

Erschienen im März 2019



Yvette Völschow | Katrin Kunze
Tatjana Gattwinkel (Hrsg.)

Reflexion und Beratung in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung

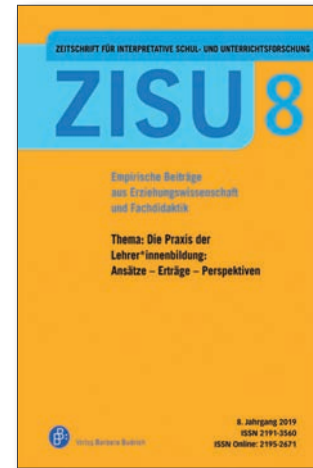
Beiträge zur Professionalisierung in der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften

(Selbst-)Reflexion und reflexionsfördernde Beratungskompetenzen sind in der Arbeit mit Schüler*innen, Kolleg*innen und Eltern unabdingbar. Angesichts veränderter schulischer Aufgaben und erhöhter Burnout-Gefahren für Lehrer*innen ergibt sich die entsprechende Notwendigkeit bewusst geführter Denk- und Handlungsprozesse. Die Beiträge des Bandes geben einen Überblick über die theoretischen Grundlagen, Methoden, Verfahren und Instrumente zur Förderung von Selbstreflexionskompetenzen im Lehramt und in der schulischen Arbeit insgesamt.

Herausgeberinnen: Prof. Dr. Yvette Völschow, Katrin Kunze, M.A., Tatjana Gattwinkel, M.A., alle Universität Vechta

Zielgruppen: Studierende und Praxis des Lehramts

Erscheinungstermin: Oktober 2019



Petra Herzmann | Katharina Kunze
Matthias Proske | Kerstin Rabenstein
(Hrsg.)

ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung

Empirische Beiträge aus Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik, Band 8

Angesichts der Vielfalt ihrer Formate überrascht, wie wenig bisher über die Praxis der Lehrer*innenbildung bekannt ist. Vor diesem Hintergrund präsentiert die ZISU aktuelle Befunde, neue Ansätze und weiterführende Perspektiven zur Erforschung. Was passiert in der Begleitung universitärer Praxisphasen oder in Gruppenarbeiten unter den Studierenden? Wie funktioniert die Seminararbeit mit Videovignetten?

Herausgeber*innen: Prof. Dr. Petra Herzmann, Prof. Dr. Matthias Proske, beide Universität zu Köln | Prof. Dr. Katharina Kunze, Prof. Dr. Kerstin Rabenstein, beide Georg-August-Universität Göttingen

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, Lehrer*innenbildung

Erscheinungstermin: September 2019



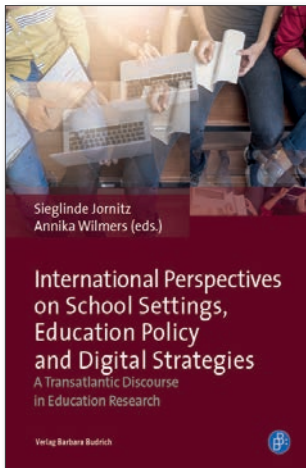
146 Seiten. Kart. 17x24
19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2320-1
auch als eBook



Ca. 200 Seiten. Kart.
28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2322-5
auch als eBook



Ca. 185 Seiten. Kart. 17x24
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2356-0
auch als eBook



Sieglinde Jornitz
Annika Wilmers (eds.)

International Perspectives on School Settings, Education Policy and Digital Strategies

A Transatlantic Discourse in Education Research

Since 2015, the Office for International Cooperation in Education at DIPF | Leibniz Institute for Research and Information in Education has organized international sessions on education research at the Annual Meetings of the American Educational Research Association, thus providing a floor for transatlantic exchange on current research topics. The volume gives an overview of the transatlantic activities in education research with regard to these sessions.

Editors:

Dr. Sieglinde Jornitz, Dr. Annika Wilmers, both academic staff at DIPF | Leibniz Institute for Research and Information in Education, Frankfurt am Main, Germany

Target groups:

researchers and lecturers in education

Publication Date: October 2019



Sang Hoon Bae | Joseph L. Mahoney
Sabine Maschke | Ludwig Stecher
(eds.)

International Developments in Research on Extended Education

Perspectives on extracurricular activities, after-school programs, and all-day schools

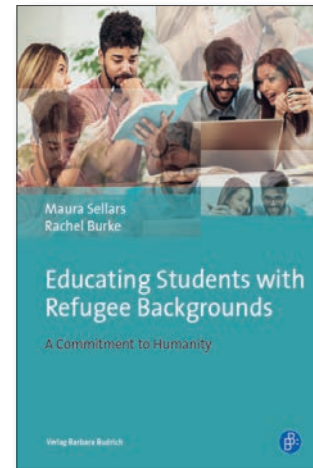
From childhood to adolescence, young people are enrolled in various public or private forms of educational arrangements outside regular school lessons. These activities can be summarized by the term extended education. The volume provides an overview of extended education in multiple nations around the world. Different models, policies, methods, and research findings are discussed from an international point of view.

Editors:

Prof Dr Sang Hoon Bae, Sungkyunkwan University Seoul, South Korea | Prof Dr Joseph L. Mahoney, University of Wisconsin, USA | Prof Dr Sabine Maschke, University of Marburg, Germany | Prof Dr Ludwig Stecher, University of Giessen, Germany

Target groups: researchers, lecturers and students in education

Publication Date: November 2019



Maura Sellars | Rachel Burke

Educating Students with Refugee Backgrounds

A Commitment to Humanity

This book examines the educational systems into which students with refugee backgrounds are placed when relocated into their new homelands. It discusses the current climate of neo liberalism which pervades schooling in many western countries and the subsequent impact on curriculum focus and teaching strategies. The authors propose ways in which these students can be educated with policies and perspectives which respect diversity and uniqueness, using among others a primary school in regional Australia dedicated to holistic education as an example.

Authors:

Dr Maura Sellars, Dr Rachel Burke, both University of Newcastle, Australia

Target groups:

researchers and lecturers in education and political science; policy makers; school leaders; teachers

Publication Date: December 2019



Ca. 250 pp. Pb.
Ca. 48,00 € (D), 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2299-0
available as eBook



Ca. 300 pp. Hardcover.
Ca. 54,90 € (D), 56,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2335-5
available as eBook



Ca. 200 pp. Pb.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2289-1
available as eBook



Katrin Mareike Otremba

Schulgestaltung im Kontext von Migration

Grundschulleitungen zwischen institutionellen Vorgaben, organisationalen Anforderungen und pädagogisch-professionellem Know-how

Qualitative Fall- und Prozessanalysen.

Biographie – Interaktion – soziale Welten, Band 14

Das Buch untersucht jene individuellen Sinnzuschreibungen und -konstruktionen, mit denen Grundschulleitungen in Bayern und Nordrhein-Westfalen eine migrationsensible Schulentwicklung vorantreiben. Der Blick richtet sich somit auf zwei Bundesländer, die den Schulleitungen aufgrund ihrer unterschiedlichen migrationsbezogenen Bildungspolitiken einen jeweils spezifischen institutionellen Rahmen für ihr Handeln bieten.

Autorin:

Katrin Mareike Otremba, M.A.,
Deutsches Jugendinstitut e. V. (DJI), München

Zielgruppen: Forschende und Praxis der Erziehungswissenschaft und Bildungswissenschaft

Erscheinungstermin: August 2019



Ca. 260 Seiten. Kart.
Ca. 34,00 € (D), 35,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2333-1
auch als eBook



Marion Pollmanns

Unterrichten und Aneignen

Eine pädagogische Rekonstruktion von Unterricht

In welchem Verhältnis steht das Unterrichten durch eine Lehrperson zum Aneignen des Lernstoffs durch die Schüler*innen? Das Buch rekonstruiert die Unterrichtssituation; Resultat ist eine empirisch fundierte pädagogische Theorie. Die Erforschung der Aneignungsweisen der Schüler*innen stellt dabei einen Mehrwert dar, weil die unterrichtliche Seite des Lernens in der didaktischen Betrachtung von Unterricht bisher häufig zu kurz kam.

Autorin:

Dr. Marion Pollmanns, Europa-Universität Flensburg

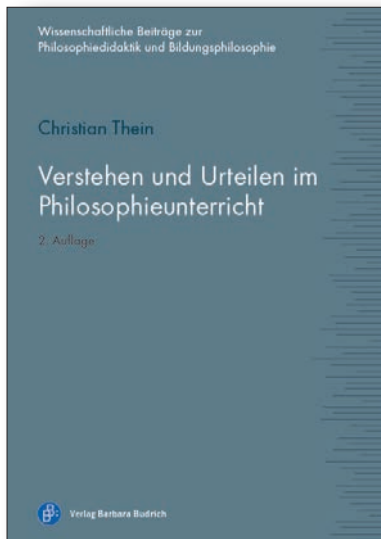
Zielgruppen:

Forschende und Lehrende in der Erziehungswissenschaft und in Lehramtsstudiengängen

Erscheinungstermin: Juni 2019



Ca. 670 Seiten. Kart.
Ca. 75,00 € (D), 77,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2301-0
auch als eBook



Christian Thein

Verstehen und Urteilen im Philosophieunterricht

Wissenschaftliche Beiträge zur Philosophiedidaktik und Bildungsphilosophie, Band 3

Die überarbeitete und erweiterte Neuauflage führt den gegenwärtigen wissenschaftlichen Diskurs fort und leistet darüber hinaus einen praxisorientierten Beitrag zur Planung, Durchführung und Reflexion des Philosophieunterrichts an Schulen. Dabei stehen nicht die Unterrichtsinhalte selbst im Vordergrund, sondern die Art und Weise, wie fachliche Gegenstände des Unterrichts als Themen auf philosophischem Weg aufbereitet und vermittelt werden können.

Autor:

Prof. Dr. Christian Thein, Universität Münster

Zielgruppen:

Philosophie-Didaktiker*innen, Lehramtsstudierende, Referendar*innen und Lehrer*innen der Fächergruppe Philosophie/Ethik

Erscheinungstermin: Oktober 2019



Eveline Wittmann | Dietmar Frommberger
Ulrike Weyland (Hrsg.)

Jahrbuch der berufs- und wirtschaftspädagogischen Forschung 2019

Schriftenreihe der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehung

Das Jahrbuch für Berufs- und Wirtschaftspädagogik gibt einen Überblick über den aktuellen Stand einschlägiger Forschung. Mit diesem Zuschnitt wird dem breiten thematischen und methodologischen Spektrum der Forschung und Theoriebildung in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik Rechnung getragen. Der diesjährige Band versammelt Beiträge, die bei der Tagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der DGfE in Hamburg erstmalig einer breiteren Fachöffentlichkeit präsentiert wurden. Die Beiträge wurden einem Reviewverfahren unterzogen.

Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Eveline Wittmann, Technische Universität München
Prof. Dr. Dietmar Frommberger, Universität Osnabrück
Prof. Dr. Birgit Ziegler, Technische Universität Darmstadt

Zielgruppen: Lehrende und Forschende der Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Erscheinungstermin: September 2019



2., überarbeitete und erweiterte Aufl.
Ca. Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2340-9
auch als eBook



Ca. 120 Seiten. Kart.
Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2330-0
auch als eBook



Margrit Stamm (Hrsg.)
Arbeiterkinder und ihre Aufstiegsangst

Probleme und Chancen von jungen Menschen auf dem Weg nach oben

Bildung und Ausbildung sind in modernen Gesellschaften zu entscheidenden Größen für die Platzierung der Individuen und die beruflichen Chancen im Lebensverlauf geworden. Im Mittelpunkt der Publikation stehen Bildungsaufsteiger*innen, d. h. junge Menschen aus einfachen Sozialschichten, die eine akademische Laufbahn einschlagen. Beleuchtet werden zum einen die gesellschaftlichen Hintergründe und empirischen Erkenntnisse zu den Lebenskontexten von Bildungsaufsteiger*innen verschiedener Herkunftsgruppen sowie die Hintergründe der Aufstiegsängste, welche sie oft begleiten. Darüber hinaus werden gesellschaftliche Konsequenzen diskutiert, die sich aus diesen Erkenntnissen für die Bildungs- und Sozialpolitik ableiten lassen.

Herausgeberin: Prof. Dr. Margrit Stamm, Universität Fribourg, Schweiz

Zielgruppen: Lehrende und Forschende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: September 2019



Olaf Dörner | Carola Iller
 Ingeborg Schüßler | Heide von Felden
 Sebastian Lerch (Hrsg.)
Erwachsenenbildung und Lernen in Zeiten von Globalisierung, Transformation und Entgrenzung

Schriftenreihe der Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft

Die Erwachsenenbildung ist gefordert, sich den gesellschaftlichen Veränderungs- und Wandlungsprozessen, Entgrenzungen und strukturellen Umbrüchen zu stellen. Wie positioniert sie sich zu diesen Bedingungen? Der Band versammelt Beiträge, die sich Phänomenen von Globalisierung, Transformation und Entgrenzung und deren Auswirkungen insbesondere auf das Lernen von Erwachsenen widmen.

Herausgeber*innen: Prof. Dr. Olaf Dörner, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg | Prof. Dr. Carola Iller, Stiftung Universität Hildesheim | Prof. Dr. Ingeborg Schüßler, PH Ludwigsburg | Prof. Dr. Heide von Felden, Prof. Dr. Sebastian Lerch, beide Universität Mainz

Zielgruppen: Lehrende und Forschende der Erwachsenenbildung

Erscheinungstermin: September 2019



Mandy Singer-Brodowski | Nadine Etzkorn | Theresa Grapentin-Rimek
Pfade der Transformation

Die Verbreitung von Bildung für nachhaltige Entwicklung im deutschen Bildungssystem

Schriftenreihe „Ökologie und Erziehungswissenschaft“ der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung der DGfE

Die gesellschaftliche Transformation in Richtung Nachhaltigkeit benötigt Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Zur Erfassung der Quantität und Qualität von BNE im deutschen Bildungssystem wird ein nationales Monitoring durchgeführt. In der hier vorgestellten Interviewstudie wird der Prozess der Verbreitung von BNE für die Bildungsbereiche frühkindliche Bildung, Schule, berufliche Bildung, Hochschule, non-formales und informelles Lernen sowie bezogen auf Kommunen und Jugend analysiert. Desweiteren werden Hebelpunkte für eine strukturelle Verankerung von BNE identifiziert.

Autorinnen: Dr. Mandy Singer-Brodowski, Nadine Etzkorn, Theresa Grapentin-Rimek, alle Freie Universität Berlin

Zielgruppen: Forschende und Praxis der Erziehungswissenschaft und Bildungswissenschaft

Erschienen im März 2019



Ca. 180 Seiten. Kart.
 Ca. 20,00 € (D), 20,60 € (A)
 ISBN 978-3-8474-2291-4
 auch als eBook



Ca. 350 Seiten. Kart.
 Ca. 46,00 € (D), 47,30 € (A)
 ISBN 978-3-8474-2345-4
 auch als eBook



434 Seiten. Kart.
 49,90 € (D), 51,30 € (A)
 ISBN 978-3-8474-2250-1
 auch als eBook



Der freie und kostenlose Zugang zu wissenschaftlichen Publikationen wird auch in unseren Fachbereichen immer wichtiger. Deshalb bieten wir neben klassischem Print und eBook auch Open Access-Publikationen an.

Hohe Qualitätsstandards

Für unser gesamtes Programm gelten die gleichen hohen Qualitätsstandards, so natürlich auch für unsere Open Access-Publikationen.

Verbreitung und Sichtbarkeit

Alle unsere Open Access-Publikationen erhalten einen DOI (Digital Object Identifier). Dieser garantiert die wissenschaftliche Eindeutigkeit und Lokalisierbarkeit in der digitalen Welt. Zusätzlich sichert unsere Metadatenpflege die Auffindbarkeit durch Suchmaschinen und Bibliothekskataloge.

Die Verbreitung von Open Access-Publikationen stellen wir unter anderem durch unsere Zusammenarbeit mit Repositorien wie SSOAR, peDOCS, OAPEN und Gender Open sicher.

Unsere Open Access-Publikationen erhalten eine Creative Commons-Lizenz, um die rechtssichere Verbreitung zu gewährleisten.

ORCID

Die Open Researcher and Contributor ID (ORCID) erleichtert die Zuordnung von Forscher*innen zu ihren Publikationen. Diese 16-stellige Ziffer bleibt auch bei Namensänderung gleich und damit eindeutig. Zudem bietet ORCID Forscher*innen ein Profil, auf der die eigenen Publikationen und die aktuelle Institutszugehörigkeit aufgelistet werden können.

Falls Sie als Autor*in/Herausgeber*in bereits eine ORCID haben, freuen wir uns, wenn Sie uns diese mittei-

len. Falls Sie noch nicht über eine ORCID verfügen, können Sie sich ganz einfach auf der Seite <https://orcid.org/> registrieren und erhalten Ihre 16-stellige ID.

Goldener und Grüner Open Access

Zeitschriften, Buchpublikationen und einzelne Beiträge werden im Goldenen Open Access (unmittelbar mit dem Erscheinen) oder im Grünen Open Access (mit zeitlicher Verzögerung) verfügbar gemacht. Unsere Open Access-Publikationen sind dann auf den Verlagsseiten sowie bei den einschlägigen Repositorien frei und kostenlos verfügbar.

Unsere Autor*innen, die ihren einzelnen Zeitschriftenbeitrag im Open Access zugänglich machen möchten, können dies über unser Angebot Open Express tun.

Haben Sie bereits bei uns publiziert? Auch die nachträgliche Freischaltung für Open Access ist möglich.

Open Access und Nachhaltigkeit

Der Verlag Barbara Budrich unterstützt Knowledge Unlatched (KU), eine Plattform für nachhaltige Open Access-Finanzierungsmodelle. Zudem kooperiert der Verlag Barbara Budrich mit der Universität Duisburg-Essen im BMBF-geförderten OGeSoMo-Projekt (Open Access in den Geistes- und Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt Monografien).

Open Access und Print – das Beste aus zwei Welten

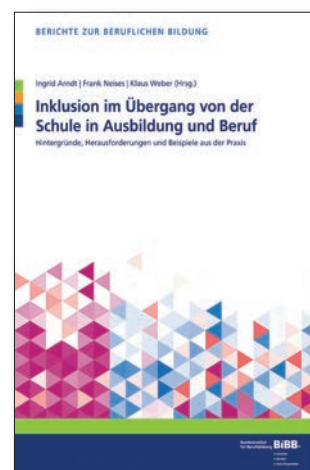
Neben der steigenden Anerkennung von Open Access bleibt die Reputation bei einer Publikation von zentraler Bedeutung. Daher erscheinen fast alle Open Access-Publikationen der Budrich-Verlage zeitgleich auch als Printausgabe – so verknüpfen wir die Vorteile beider Publikationswelten.



Band 25



Band 26



Band 28

Barbara Hemkes | Karl Wilbers
Michael Heister (Hrsg.)

Durchlässigkeit zwischen beruflicher und Hochschulbildung

Durchlässigkeit zwischen Bildungssektoren ist ein Dauerbrenner in der bildungspolitischen Debatte. Die berufliche Bildung wird durch die Frage der Durchlässigkeit herausgefordert: Diese kann als Chance oder als Gefahr gesehen werden. Wie durchlässig kann und soll das Berufsbildungssystem werden? Der Sammelband bemüht sich um eine stringente Auseinandersetzung und Zusammenführung der unterschiedlichen Facetten von Durchlässigkeit, die in der beruflichen Bildung zu finden sind.

Herausgeber*innen: Prof. Dr. Michael Heister, Barbara Hemkes, beide Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn | Prof. Dr. Karl Wilbers, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erschienen im März 2019

Alexandra Mergener
Zuwanderung in Zeiten von Fachkräftengpässen auf dem deutschen Arbeitsmarkt
Einflussfaktoren auf die Beschäftigungs- und Rekrutierungschancen ausländischer Fachkräfte aus betrieblicher Perspektive

Die Integration qualifizierter Zugewanderter wird als Möglichkeit angesehen, bestehenden und prognostizierten Fachkräftengpässen auf dem deutschen Arbeitsmarkt entgegenzuwirken. Einen entscheidenden Beitrag an der Arbeitsmarktintegration leisten Betriebe, in denen sich für oder gegen bestimmte Bewerber/innen entschieden wird. Inwiefern sind diese jedoch tatsächlich bereit, offene Stellen mit ausländischen Fachkräften zu besetzen? Welchen Einfluss haben Engpässe bei Stellenbesetzungen oder betriebliche Erfahrungen mit dem Anerkennungsgesetz? Welche Rolle spielen ausländische Abschlüsse, Nationalitäten, Sprachkenntnisse oder Berufserfahrungen?

Autorin: Dr. Alexandra Mergener, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Soziologie und Erziehungswissenschaft

Erschienen im Dezember 2018

Ingrid Arndt | Frank Neises
Klaus Weber (Hrsg.)

Inklusion im Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf

Hintergründe, Herausforderungen und Beispiele aus der Praxis

Der Übergang in Ausbildung und Beruf gelingt nicht allen Jugendlichen gleichermaßen gut. Am Ausbildungsmarkt setzen sich Selektions- und Ausgrenzungsprozesse fort. Wie es gelingt, allen jungen Menschen berufliche Handlungsfähigkeit zu vermitteln und die Teilhabe an regulärer Ausbildung und dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu verbessern, ist Thema der Beiträge in diesem Sammelband. Es wird deutlich, dass eine differenzierte individuelle Förderung die Basis für eine gelingende Inklusion in der beruflichen Bildung darstellt.

Herausgeber*innen: Dr. Ingrid Arndt, Universität Bremen | Frank Neises, Klaus Weber, beide Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen: Forschende und Lehrende in der Erziehungswissenschaft

Erschienen im Januar 2019



567 Seiten. Kart. 17x24
59,90 € (D), 61,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2282-2



206 Seiten. Kart. 17x24
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2202-0



189 Seiten. Kart. 17x24
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2302-7



Band 29

Stephanie Matthes

Warum werden Berufe nicht gewählt? Die Relevanz von Attraktions- und Aversionsfaktoren in der Berufsfindung

Warum leiden manche Berufe unter Nachwuchsproblemen und andere nicht? Vor dem Hintergrund wachsender Passungsprobleme auf dem Ausbildungsmarkt und zunehmender Fachkräfteengpässe in bestimmten Berufen stellt sich diese Frage mit wachsender Dringlichkeit. Bisherige Berufswahltheorien können diese Frage allerdings nicht abschließend beantworten. Aufbauend auf der Vermutung, dass die „Nicht-Wahl“ von Berufen anderen Logiken folgt als die Wahl von Berufen, stellt die Autorin ein theoretisches Modell vor, das Attraktions- und Aversionsfaktoren in der Berufsfindung unterscheidet. Basierend auf Auswertungen einer Schülerbefragung wird am Beispiel der Pflegeberufe aufgezeigt, dass Aversionsfaktoren von zentraler Bedeutung in der Erklärung der „Nicht-Wahl“ von Berufen sind.

Autorin: Dr. Stephanie Matthes, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Soziologie und Erziehungswissenschaft

Erschienen im April 2019

Antje Wessels
Matthias Pilz

India

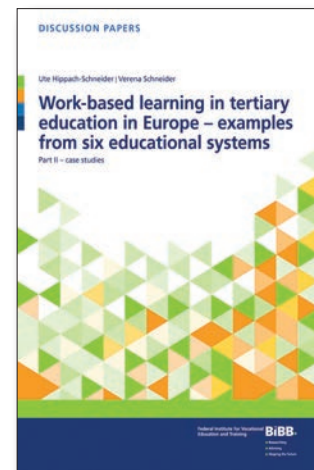
Internationales Handbuch der Berufsbildung – IHBB, Band 50

The title is part of the International Handbook of Vocational Education and Training, the standard reference for comparative research in vocational education in German. It is intended for an academic audience as well as vocational education and training practitioners. Selected titles are translated to make them available to the much broader English readership.

Target groups:

researchers and lecturers in vocational education

Published in January 2019

Ute Hippach-Schneider
Verena Schneider

Work-based learning in tertiary education in Europe – examples from six educational systems

Part II – case studies

Wissenschaftliche Diskussionspapiere

The implementation of work-based learning elements in tertiary education programmes can be seen as a trend of recent years. In the context of a BIBB research project, examples from England, France, Ireland, Norway, Austria and Poland were investigated, analysed and thus the great variety of practice-oriented and practice-integrated programmes revealed. Interviews with representatives from research, education policy administration as well as with students, companies and educational institutions provide an insight into the concrete experience and appraisal of selected educational programmes.

Authors: Ute-Hippach Schneider, Verena Schneider, both Federal Institute for Vocational Education and Training (BIBB), Bonn, Germany

Target groups: researchers in vocational education

Published in December 2018



227 Seiten. Kart.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2307-2

9 783847 423072 >



112 pp. Pb.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2247-1

9 783847 422471 >



104 pp. Pb.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2257-0

9 783847 422570 >



Alexandra Mergener
Ingrid Leppelmeier | Robert Helmrich
Nicole von dem Bach

„Move on“

Qualifikationsstruktur und
Erwerbstätigkeit in Berufen der
räumlichen Mobilität

Wissenschaftliche Diskussionspapiere,
Heft 195

Die Mobilitätsbereiche des deutschen Arbeitsmarktes stehen durch Entwicklungen in der Elektromobilität und Digitalisierung vor einem tiefgreifenden Wandel. Um der Globalisierung der Wirtschaft und der zunehmenden Freizeitmobilität gerecht zu werden, wird Mobilität nicht mehr durch einzelne Technologien und Verkehrsträger zu erbringen sein, sondern eine Optimierung kann nur im Gesamtsystem liegen. Gemäß einem umfassenden Verständnis von Mobilitätsbereichen des Arbeitsmarktes liefert diese Studie einen Beitrag zur gegenwärtigen Ausbildung und Erwerbstätigkeit in Berufen der Mobilitätsbereiche.

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Soziologie
und Erziehungswissenschaft

Erschienen im November 2018



109 Seiten. Kart.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2258-7



Michael Härtel | Marion Brüggemann
Michael Sander | Andreas Breiter
Falk Howe | Franziska Kupfer

**Digitale Medien in der
betrieblichen Berufsbildung**

Medienaneignung und Mediennutzung
in der Alltagspraxis von betrieblichem
Ausbildungspersonal

Wissenschaftliche Diskussionspapiere,
Heft 196

Mit der digitalen Transformation der Berufs- und Arbeitswelt ändert sich die Erwartung an die Gestaltung der Berufsbildung. Die umfassende Forderung an das Ausbildungspersonal liegt inzwischen darin, sich kontinuierlich zu orientieren und einzuschätzen, welche Bandbreite an digitalen Medien, Lernprogrammen und -plattformen, Social-Media-Anwendungen, Tools, Applikationen und Online-Services vorhanden ist und wie diese reflektiert und ergebnisorientiert im betrieblichen Ausbildungsalltag eingebunden werden können.

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der
Erziehungswissenschaft

Erschienen im Dezember 2018



106 Seiten. geheftet.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2295-2



Anett Friedrich | Sandra Horn

**Qualifikatorische
Bildungsrenditen in verschie-
denen Datenquellen**

Wissenschaftliche Diskussionspapiere,
Heft 197

Aktuelle Forschungsliteratur zeigt, dass sich die Höhe der qualifikatorischen Bildungsrenditen zwischen Studien unterscheidet. Die Autorinnen untersuchen empirisch, ob die Variation der Renditen systematisch vom gewählten Datensatz abhängt. Die qualifikatorischen Bildungsrenditen werden mit einem einheitlichen Variablenset, identischen OLS Lohnregressionen und vergleichbaren Populationen mit den drei Datenquellen BIBB/BAuA-ETB, SOEP und SIAB bestimmt. Es zeigt sich, dass für berufliche Abschlüsse vergleichbare Renditen ermittelt werden können, anders als für Personen ohne einen beruflichen Bildungsabschluss. Die tatsächliche Arbeitszeit stellt sich als zentrales lohnwirksames Merkmal heraus, um gefundene Unterschiede zwischen den Datensätzen in den Bildungsrenditen zu erklären.

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der
Soziologie und Erziehungswissenschaft

Erschienen im Januar 2019



60 Seiten. Kart.
24,90 € (D), 25,60 € (A)
978-3-8474-2308-9



Ursula Beicht | Günter Walden

Der Einfluss von Migrationshintergrund, sozialer Herkunft und Geschlecht auf den Übergang nicht studienberechtigter Schulabgänger/-innen in berufliche Ausbildung

Wissenschaftliche Diskussionspapiere,
Heft 198

Ein Migrationshintergrund, die soziale Herkunft und das Geschlecht von Jugendlichen sind die bedeutendsten Merkmale, von denen Ungleichheiten in der beruflichen Ausbildung ausgehen. In einer quantitativ-empirischen Analyse wird für nicht studienberechtigte Schulabgänger/-innen untersucht, wie sich die betreffenden Faktoren in unterschiedlichen Personengruppen auf die Chancen einer Einmündung in betriebliche Ausbildung sowie in Berufsausbildung generell auswirken.

Autor*innen:

Ursula Beicht, Günter Walden, beide
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB),
Bonn

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Soziologie
und Erziehungswissenschaft

Erschienen im März 2019



60 Seiten. Kart.
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2311-9

Die Reihe

„Ausbildung gestalten“

Umsetzungshilfen aus der Reihe „AUSBILDUNG GESTALTEN“ unterstützen Ausbilderinnen und Ausbilder, Berufsschullehrerinnen und Berufsschullehrer, Prüferinnen und Prüfer sowie Auszubildende bei einer effizienten und praxisorientierten Planung und Durchführung der Berufsausbildung und der Prüfungen. Die Reihe wird vom Bundesinstitut für Berufsbildung herausgegeben. Die Inhalte werden gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus der Ausbildungspraxis erarbeitet.

Herausgeber:

Bundesinstitut für Berufsbildung
(BIBB), Bonn

Zielgruppen:

Ausbilderinnen und Ausbilder;
Berufsschullehrerinnen und -lehrer;
Berufsverbände; Prüfer und Prüferinnen;
Berufsverbände; Auszubildende



Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

Gießereimechaniker/ Gießereimechanikerin

Erschienen im Dezember 2018



86 Seiten. 21,0 x 29,7
geheftet
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2254-9



Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

Klavier- und Cembalobauer Klavier- und Cembalobauerin

Erschienen im Januar 2019



67 Seiten. 21,0 x 29,7
geheftet
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2313-3



Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

**Maßschuhmacher/
Maßschuhmacherin**

Erschienen im Dezember 2018



Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

**Präzisionswerkzeugmechaniker/
Präzisionswerkzeugmechanikerin**

Erschienen im Januar 2019



90 Seiten. 21,0 x 29,7
geheftet
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2253-2



97 Seiten. 21,0 x 29,7
geheftet
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2293-8



Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

**Prüftechnologie Keramik/
Prüftechnologin Keramik**

Erschienen im Dezember 2018



Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

**Verfahrenstechnologie Metall/
Verfahrenstechnologin Metall**

Erschienen im Dezember 2018



72 Seiten. 21,0 x 29,7
geheftet
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2246-4



108 Seiten. 21,0 x 29,7
geheftet
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2245-7



Gut informiert mit budrich intern

Kennen Sie bereits unseren Newsletter? Monatlich informiert Sie budrich intern über Neuerscheinungen und Aktivitäten aus dem Verlag Barbara Budrich.

- Neuerscheinungen
- Aktuelles
- Open Access
- Geblättert
kostenfrei in unseren Zeitschriften
- 5 Fragen
unsere Autor*innen und weitere Persönlichkeiten aus unseren Fachbereichen im Interview
- Gewinnspiele
- Buchempfehlungen
- Autor*innen-Feedback

<https://budrich.de/newsletter>

Übrigens: Alle Newsletter-Beiträge finden Sie auch auf unserem Blog unter <https://blog.budrich.de>! Und folgen Sie [@barbarabudrich](https://twitter.com/barbarabudrich) eigentlich schon auf Twitter?

Up to speed with budrich international

Would you like to stay up to date regarding our English publications with budrich international? This newsletter is published quarterly.

- New Releases
- News
- Open Access
- Browsing
in our journals free of charge
- 5 Questions
interviews with our authors and other public characters from our subject areas
- Prize Competitions
- Book Recommendations
- Feedback from our Authors

<https://budrich.eu/newsletter>

Plus: You can also find all newsletter contributions on our blog at <https://blog.budrich.eu>! And are you already following [@barbarabudrich](https://twitter.com/barbarabudrich) on Twitter?



Jeremias Amstutz
Urs Kaegi
Nadine Käser
Ueli Merten
Peter Zängl (Hrsg.)

Kooperation kompakt

Kooperation als Strukturmerkmal und
Handlungsprinzip der Sozialen Arbeit

Kooperation ist zugleich Strukturmerkmal und Handlungsprinzip der Sozialen Arbeit. In dieser Publikation wird das Verständnis von Kooperation historisch hergeleitet, diskutiert und anhand eines Kooperationsmodells vorgestellt. Dazu werden Leitprinzipien von Kooperation in der Sozialen Arbeit erläutert. Welches sind wichtige Grundlagen der Kooperation? Was sind Voraussetzungen für eine gelingende Kooperation in der Sozialen Arbeit? Die Publikation schließt mit der Vorstellung von konkreten Handlungsansätzen aus der Praxis der Sozialen Arbeit, in denen Kooperationen eine zentrale Rolle spielen.

In der überarbeiteten zweiten Auflage wurden die Kapitel um Lernfragen und Case Studies ergänzt.

Zielgruppen:

Lehrende und Studierende der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: September 2019

Herausgeber*innen:

Jeremias Amstutz, M.A.,

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Olten, Schweiz

Prof. Dr. Urs Kaegi,

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Basel/Muttenz, Schweiz

Nadine Käser, M.A.,

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Basel/Muttenz, Schweiz

Prof. Ueli Merten,

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Olten, Schweiz

Prof. Dr. Peter Zängl,

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Olten, Schweiz



2., erweiterte und ergänzte Auflage.

Ca. 300 Seiten. Kart.

Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)

ISBN 978-3-8474-2353-9

auch als eBook



Fred Berger | Flavia Guerrini | Birgit Bütow
Helmut Fennes | Karin Lauerermann
Stephan Sting | Natalia Wächter (Hrsg.)

Jugend – Lebenswelt – Bildung

Perspektiven für die Jugendforschung in Österreich

Schriftenreihe der ÖFEB-Sektion Sozialpädagogik, Band 6

Der Band gibt einen Überblick über die Geschichte der österreichischen Jugendforschung, versammelt aktuelle theoretische und empirische Arbeiten und zeigt Forschungsperspektiven auf. Dabei sind sowohl grundlagenorientierte Beiträge im Bereich der Jugendforschung als auch anwendungsorientierte Beiträge zur Jugendarbeits- und Jugendhilfeforschung enthalten. Thematisch umfassen die Beiträge viele für die Lebenswelt von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zentrale Bereiche wie Familie, Bildung, soziale und berufliche Übergänge, Identitäten, Gesundheit, Migration, Benachteiligung, Medien, Werte, Jugendarbeit und Jugendhilfe.

Herausgeber*innen: Prof. Dr. Fred Berger, Dr. Helmut Fennes, Dr. Flavia Guerrini, alle Universität Innsbruck, Österreich | Prof. Dr. Birgit Bütow, Universität Salzburg, Österreich | Prof. Dr. Karin Lauerermann, Baden, Österreich | Prof. Dr. Stephan Sting, Universität Klagenfurt, Österreich | Prof. Dr. Natalia Wächter, LMU München und Universität Graz, Österreich

Zielgruppen: Lehrende, Forschende und Praxis der Jugendpolitik, Jugendarbeit und Jugendhilfe

Erscheinungstermin: Dezember 2019



Constance Engelfried (Hrsg.)

Das Narrativ des Anderen kennenlernen

Intersektionale Wirkungsforschung in einem

deutsch-jordanischen Jugendbegegnungsprojekt

In dem Band wird ein begegnungspädagogisches Projekt mit Jugendlichen aus Deutschland (eine Gruppe aus Bayern, eine aus Sachsen) und Jordanien vorgestellt. Das internationale Praxisforschungsprojekt leistet einen Beitrag zur Wirkungsforschung Sozialer Arbeit im interkulturellen bzw. intersektionalen Kontext (bisher ein Forschungsdesiderat). Damit wird auf die Forderung an Soziale Arbeit eingegangen, vor dem Hintergrund der Herausforderungen durch weltweite Migrationsbewegungen Konzepte für ein offenes und kreatives Zusammenleben zu entwickeln.

Herausgeberin:

Prof. Dr. Constance Engelfried, Hochschule München

Zielgruppen:

Lehrende, Forschende und Praxis der Sozialen Arbeit/ Sozialpädagogik

Erscheinungstermin: Dezember 2019



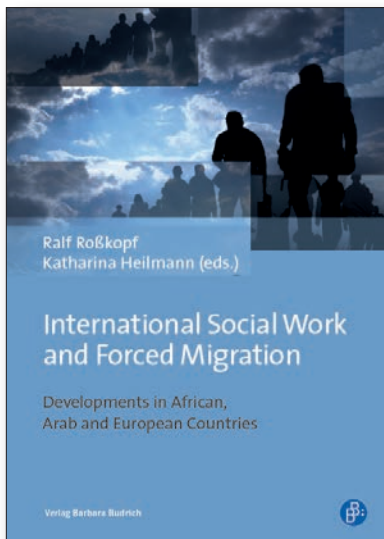
9 783847 423546 >

Ca. 450 Seiten. Kart.
Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2354-6
auch als eBook



9 783847 423522 >

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2352-2
auch als eBook



Ralf Roßkopf | Katharina Heilmann (eds.)

International Social Work and Forced Migration

Developments in African, Arab and European Countries

The book focuses on the development of social work as a profession in different refugee related countries of origin, transit and destination as well as country specific responses to ever increasing migration flows. The book aims to facilitate an international debate on the issue of international social work by analyzing the current state, presenting a comparative country study on social work in contexts of flight and refuge as well as relating academic discourses and perspectives to field practice.

Editors:

Katharina Heilmann, Prof. Dr. Ralf Roßkopf, beide University of Applied Sciences Würzburg-Schweinfurt, Germany

Target groups:

lecturers and researchers in social work

Publication Date: December 2019



Ca. 260 pp. Hardcover.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2288-4
available as eBook



Stefan Fröba

Ältere Migranten, Männlichkeiten, Marginalisierungen

Eine sozialraumbezogene Intersektionalitätenanalyse

Beiträge zur Sozialraumforschung, Band 22

Alter Mann, was nun? Im Alltag von älteren Migranten führen spezifische soziale Kategorien und Ungleichheitsmerkmale zu Marginalisierung. Vor dem Hintergrund von Männlichkeitsstrukturen und Integrationsansprüchen analysiert der Band jene Kategorien und Merkmale. Aus einer postmigrantischen Perspektive vollzieht die Argumentation eine Umkehrung: Engagementbereiche älterer Migranten im multiethnisch-nachbarschaftlichen Zusammenleben können als positive Ressource und Beitrag für städtische Quartiere wirken.

Autor:

Dr. Stefan Fröba, Diakonie Hasenberg e.V., München

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit, der raumbezogenen Sozialwissenschaften und der Gender Studies

Erscheinungstermin: Juni 2019



Ca. 210 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2337-9
auch als eBook



Annette Krön | Harald Rüßler | Marc Just

Teilhaben und Beteiligen auf Quartiersebene

Aufbau von Partizipationsstrukturen mit älteren Menschen

Ausgehend von einem empirischen Fallbeispiel behandelt das Buch mögliche Partizipationsstrukturen mit älteren Menschen in urbanen Sozialräumen. Gemeint sind sowohl reale als auch digitale Strukturen, die dazu beitragen, dass Ältere so lange wie möglich selbstbestimmt am Zusammenleben in ihrem Quartier teilhaben und beteiligt sein können. Praxisnah stellt das Buch die große Bandbreite der partizipativen Gestaltung altersintegrierter sozialräumlicher Strukturen vor.

Autor*innen:

Dr. Annette Krön, RMIT University, Melbourne, Australien
Prof. Dr. Harald Rüßler, Marc Just, M.A., beide
FH Dortmund

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit, Stadt- und
Raumplanung und der (Sozial-)Gerontologie

Erscheinungstermin: Juli 2019



Christa Büker | Anne-Dörte Latteck
Norbert Seidl | Senta Marienfeld

Pflegerische Angehörige

Genderspezifische Erwartungen an soziale
Unterstützungssysteme

Auf der Grundlage von fünf inhaltlich miteinander verbundenen Forschungsprojekten werden die spezifischen Erwartungen pflegender Angehöriger an professionelle Akteure und Angebote vorgestellt. Die Ergebnisse liefern eine profunde Wissensbasis zur Ergänzung aktueller Erkenntnisse in Bezug auf genderspezifische Pflegearrangements. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung, Implementierung und Evaluation von zielgruppenspezifischen Unterstützungskonzepten im Pflegesetting.

Autor*innen:

Prof. Dr. Christa Büker, Prof. Dr. Norbert Seidl, beide
Fachhochschule Bielefeld/Campus Minden | Prof. Dr.
Anne-Dörte Latteck, Senta Marienfeld, M.A., beide
Fachhochschule Bielefeld

Zielgruppen:

Lehrende und Forschende der Sozialwissenschaften und
der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Oktober 2019



Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2334-8
auch als eBook



Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2285-3
auch als eBook

Wissenschaftlicher (Nachwuchs-)Beirat



Wissenschaftlicher Beirat

Die Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats beraten den Verlag beispielsweise in Bezug auf die generelle Programmentwicklung, wissenschaftspolitische Fragestellungen sowie Anforderungen aus Lehre, Forschung und Studium.

Derzeit unterstützen 19 Mitglieder aus unseren fünf Fachbereichen den Verlag Barbara Budrich:

- Politikwissenschaft
- Erziehungswissenschaft
- Soziale Arbeit
- Soziologie
- Gender Studies

Wissenschaftlicher Nachwuchsbeirat

Der Verlag Barbara Budrich engagiert sich für die Nachwuchsförderung. Ab dem Jahr 2019 lädt der Verlag junge Wissenschaftler*innen aus unseren Fachbereichen dazu ein, sich für den Nachwuchsbeirat zu bewerben.

Der Nachwuchsbeirat hat zwei Aufgaben:

1. Identifikation von Themen, Institutionen, potenziellen Autor*innen
2. Entwickeln von konkreten Projektideen

Unterstützen Sie unsere Verlagsarbeit mit Ihrem Engagement und fördern Sie gleichzeitig aktiv Ihre Wissenschaftskarriere!

Melden Sie sich bei Interesse gern bei uns unter info@budrich.de.



Anja Centeno García

Das Seminar als Denkschule

Eine diskursbasierte Hochschuldidaktik

Kompetent lehren, Band 10

Das Seminar ist eine der zentralen Lehrveranstaltungsformen in geistes- und sozialwissenschaftlichen Studiengängen. Es lebt von der aktiven Beteiligung der Studierenden. Doch wie kann das gelingen, ohne „überdidaktisiert“ zu sein? Lehrende und Hochschuldidaktiker*innen finden im vorliegenden Band handlungsleitende Empfehlungen für die systematische Seminargestaltung in diesem Sinne sowie für ihre Seminarplanung.

Autorin:

Dr. Anja Centeno García, freiberufliche Dozentin und Trainerin, Dresden

Zielgruppen:

Lehrende an Hochschulen, hochschuldidaktische Trainer*innen, Schreibdidaktiker*innen

Erscheinungstermin: September 2019

utb S

Ca. 100 Seiten. Kart.

Ca. 12,99 € (D), 13,40 € (A)

ISBN 978-3-8252-5265-6

auch als eBook



Rolf Dubs

Die Vorlesung der Zukunft

Theorie und Praxis der interaktiven Vorlesung

Kompetent lehren, Band 12

Ist die Vorlesung eine veraltete Lehrform, wie heute vielerorts zu hören ist? Das Buch nimmt eine Beurteilung der Vorlesung im Hochschulunterricht aus herkömmlicher und moderner Sicht vor. Es werden die Möglichkeiten der interaktiven Vorlesung, in Form von Ergänzungen der darbietenden Vorlesung mit weiteren Lehr- und Lernformen, vorgestellt. Die theoretische Darstellung wird durch Ideen zur Planung von interaktiven Vorlesungsreihen und einzelnen Vorlesungen aus fachlicher und pädagogischer Sicht sowie mit Beispielen und Checklisten vertieft.

Autor:

Prof. em. Rolf Dubs, Universität St. Gallen, Schweiz

Zielgruppen:

Lehrende aller Fachbereiche, Hochschuldidaktik

Erscheinungstermin: September 2019

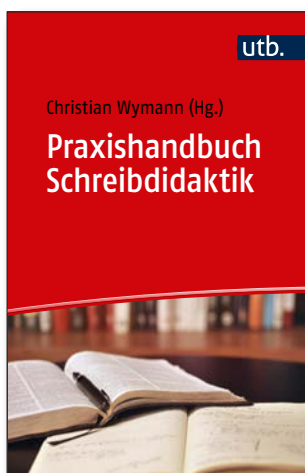
utb S

Ca. 90 Seiten. Kart.

Ca. 12,99 € (D), 13,40 € (A)

ISBN 978-3-8252-5269-4

auch als eBook



Christian Wymann (Hrsg.)

Praxishandbuch Schreibdidaktik

Übungen zur Vermittlung

wissenschaftlicher Schreibkompetenzen

Die Vermittlung wissenschaftlichen Schreibens in Kursen und Workshops erfordert eine Didaktik, durch die Kompetenzen erlernt und gestärkt werden können. Dieser Sammelband bietet eine Auswahl an erprobten Übungen, mit denen Schreibberater*innen und Lehrpersonen Themen und Kompetenzen rund um das wissenschaftliche Schreiben vermitteln können.

Autor:

Dr. Christian Wymann, Schreibberater, Universitätsbibliothek Bern, Schweiz

Zielgruppen:

Schreibberater*innen, Schreibdidaktiker*innen und Lehrende

Erscheinungstermin: Oktober 2019

utb L

Ca. 250 Seiten. Kart.

Ca. 24,99 € (D), 25,70 € (A)

ISBN 978-3-8252-5264-9

auch als eBook



Birgitta Fuchs

Geschichte des pädagogischen Denkens

Einführung in die Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Band 1

Die Geschichte des pädagogischen Denkens informiert in fünf Kapiteln über jene Erziehungs- und Bildungstheorien, welche den europäischen Bildungsdiskurs maßgeblich bestimmen konnten. Vorgestellt werden die griechische Antike, die Aufklärung, der Neuhumanismus und die internationale Reformpädagogik. Das fünfte Kapitel wendet sich in kritischer Absicht dem Nationalsozialismus und dessen Intention einer vollständigen politischen Instrumentalisierung der Erziehung zu.

Autorin:

PD Dr. Birgitta Fuchs, TU Dortmund

Zielgruppen:

Studierende und Lehrende der Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Erscheinungstermin: Juli 2019

utb L

Ca. 160 Seiten. Kart.

Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)

ISBN 978-3-8252-5270-0

auch als eBook



Peter Vogel

Grundbegriffe der Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Einführung in die Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Band 2

Diese auf Verständlichkeit und interne Konsistenz fokussierte Einführung erläutert ausführlich die Zentralbegriffe Erziehung, Bildung, Lernen und Sozialisation hinsichtlich ihrer Geschichte, ihrer theoretischen Leistung, an Theoriebeispielen und aufeinander bezogen. Ein heuristisches Modell zur Analyse von Erziehungs- und Bildungstheorien schließt die Einführung ab.

Autor:

Dr. Peter Vogel, TU Dortmund

Zielgruppen:

Studierende und Lehrende der Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Erscheinungstermin: Juli 2019

utb L
 Ca. 140 Seiten. Kart.
 Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
 ISBN 978-3-8252-5271-7
 auch als eBook



Heinz-Hermann Krüger

Erziehungs- und Bildungswissenschaft als Wissenschaftsdisziplin

Einführung in die Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Band 3

Das Buch vermittelt Studierenden einen grundlegenden Überblick über Gegenstand und Ziele eines erziehungswissenschaftlichen Studiums. Der Autor bietet eine profunde Einführung in das Wissenschaftsverständnis der Erziehungs- und Bildungswissenschaft, indem er den Bogen von der Geschichte der Disziplin zur aktuellen Struktur der Erziehungs- und Bildungswissenschaft sowie ihrer Teildisziplinen spannt und die zentralen Theorieströmungen veranschaulicht. Abschließend werden aktuelle und zukünftige theoretische, inhaltliche und institutionelle Herausforderungen für die Weiterentwicklung der Erziehungs- und Bildungswissenschaft diskutiert.

Autor: Prof. Dr. Heinz-Hermann Krüger, Universität Halle-Wittenberg

Zielgruppen:

Studierende und Lehrende der Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Erscheinungstermin: Juli 2019

utb L
 Ca. 120 Seiten. Kart.
 Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
 ISBN 978-3-8252-5272-4
 auch als eBook



Arnd-Michael Nohl

AdressatInnen und Handlungsfelder der Pädagogik

Einführung in die Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Band 4

Wie findet die Pädagogik ihre Adressat*innen? Die entsprechenden Handlungsfelder, in denen die Pädagogik Menschen erreicht, stellt diese Einführung vor: Kindertagesstätte, Schule, Soziale Arbeit und Erwachsenenbildung. Berücksichtigt werden auch unterschiedliche Altersstufen, die mit der Pädagogik in Kontakt kommen. Auch Sonder- und Inklusionspädagogik werden erörtert. Es zeigt sich, wie Institution, Organisation und pädagogische Profession zusammenspielen.

Autor: Prof. Dr. Arnd-Michael Nohl, Helmut Schmidt Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg

Zielgruppen: Studierende und Lehrende, in der Erziehungswissenschaft, in Lehramtsstudiengängen und in der Sozialen Arbeit sowie in der Erzieher*innenausbildung

Erscheinungstermin: Juli 2019

utb L
 Ca. 160 Seiten. Kart.
 Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
 ISBN 978-3-8252-5273-1
 auch als eBook

Verlag Barbara Budrich – Ihr Publikationspartner



Für Ihre Wissenschaftskarriere ist Publizieren ein Muss. Denn nur so öffnet sich Ihnen die Tür zum wissenschaftlichen Diskurs. Damit Ihre Publikation „zählt“ und von der scientific community wahrgenommen wird, unterstützen wir Sie auf dem Weg von der ersten Idee bis zum fertigen Buch.

Unsere Werte

Wir pflegen unser Programm und achten auf die Qualität unserer Publikationen. Wir begleiten unsere Autor*innen transparent und ganzheitlich durch den Publikationsprozess. Und nach Erscheinen sorgen wir für professionelle Öffentlichkeitsarbeit – am effektivsten in Kooperation gemeinsam mit Ihnen als Autor*in.

Was folgt daraus?

Wir veröffentlichen nicht jedes Projekt. Doch wenn Sie grünes Licht für Ihr Buch bekommen, bieten wir Ihnen das professionelle und partnerschaftliche Miteinander auf Augenhöhe, das unsere Autor*innen an uns so schätzen.

Idee oder fertiges Manuskript

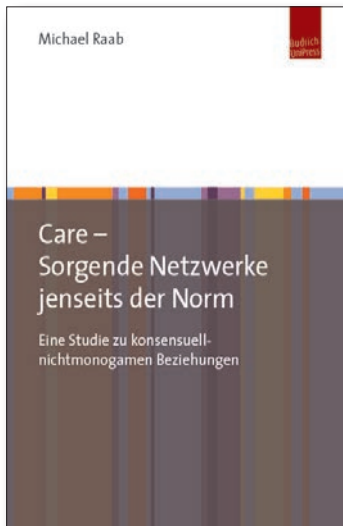
Unabhängig davon, ob Ihr Manuskript bereits fertiggestellt ist oder Sie gerade die erste Idee für eine Publikation haben: Kontaktieren Sie uns gern und stellen Sie Ihr Projekt oder Ihre Idee formlos vor.

Übrigens!

Selbstverständlich erstellen wir eBooks. Natürlich veröffentlichen wir Ihr Buch auf Wunsch im Open Access.

Und: Wir beraten Sie!

Verlag Barbara Budrich
Miriam von Maydell
Programmleitung
miriam.maydell@budrich.de
+49.2171.344.594



Erscheinungstermin: Juni 2019

Michael Raab

Care – Sorgende Netzwerke jenseits der Norm

Eine Studie zu konsensuell-nichtmonogamen Beziehungen

Polyamorie und nichtmonogame Beziehungen werden zunehmend sichtbar und darüber hinaus als selbstbestimmte und geschlechtergerechte Alternative zu konventioneller Ehe und Familie gesehen. Die marxistisch, feministisch und intersektional fundierte qualitative Studie zeigt, was diese Formen der Interaktion auszeichnet. Gelingt es im Bereich der Sorge (Care), die

selbst gesteckten emanzipatorischen Ansprüche umzusetzen?

Michael Raab, M.A.,
Bildungskollektiv Biko, Erfurt

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, der Sozialwissenschaft und der Gender Studies, insbesondere im Bereich der Familienforschung

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-817-6
auch als eBook



Erscheinungstermin: Juni 2019

Nilgün Dağlar-Sezer

Stiftungen, Zivilgesellschaft und soziale Differenz

Eine qualitative Studie zu gesellschaftspolitischen Stiftungsprojekten

Stiftungen gelten als vielseitige Organisationen der Zivilgesellschaft: Sie möchten öffentlich wirksam sein, darüber hinaus sind sie aber auch gemeinwohlorientiert. Das qualitativ empirisch angelegte Forschungsprojekt untersucht anhand von Interviews mit Expert*innen, wie Stiftungen im Rahmen ihrer Projektarbeit verschiedene Zielgruppen hervorbringen und soziale Differenzgruppen argumentativ vermengen.

Nilgün Dağlar-Sezer, M.A.,
Universität Paderborn

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialwissenschaften, Vertreter*innen von NPOs

Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 39,00 € (D), 40,10 € (A)
ISBN 978-3-86388-813-8
auch als eBook



Erscheinungstermin: August 2019

Katharina Wojahn

Berufspendelnde Mütter

Ambivalenzen – Grenzen – Kritik

Die Untersuchung bietet einen Einblick in den Alltag berufsbedingt abwesender Mütter und fokussiert dabei die Grenzen der binär-hierarchischen Geschlechterordnung. Sie liefert eine vertiefende Analyse ambivalenter Prozesse der sozialen Dimensionen der Normativität. Damit rücken die auf der individuellen Ebene notwendigen Auseinandersetzungen mit widersprüchlichen gesellschaftlichen Anforderungen in den Mittelpunkt des Interesses.

Dr. Katharina Wojahn,
Universität Bielefeld und
Universität Osnabrück

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Gender Studies und Soziologie

Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-816-9
auch als eBook





Erscheinungstermin: September 2019

Sabine Hübgen

Armutrisiko alleinerziehend

Die Bedeutung von sozialer Komposition und institutionellem Kontext in Deutschland

Das Buch untersucht die Ursachen für das hohe Armutsrisiko alleinerziehender Mütter in Deutschland. Es werden sowohl die Familien- und Erwerbsverläufe als auch der institutionelle Kontext betrachtet. In quantitativen Analysen werden der armutsverstärkende Effekt der sozialen Komposition und des Alleinerziehens identifiziert. Anhand eines Periodenvergleichs und eines

Vergleichs mit UK wird der Einfluss des institutionellen Kontexts quantifiziert.

Dr. Sabine Hübgen, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialwissenschaften

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 61,00 € (D), 62,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-818-3
auch als eBook



Erscheinungstermin: November 2019

Friederike Faust

Fußball und Feminismus

Eine Ethnografie geschlechterpolitischer Interventionen

Fußball, ein Männersport? Was lange selbstverständlich war, wird zunehmend bezweifelt. Die Geschlechterverhältnisse sind in Bewegung geraten und Frauen fordern ihren Platz auf dem Rasen. Die ethnografische Studie begleitet eine feministische Frauenfußballorganisation bei ihren lokalen und internationalen Aktivitäten und zeigt die Chancen, aber auch Grenzen, die entstehen, wenn die vermeintlichen Gegensätze „Fußball“ und „Feminismus“ aufeinandertreffen.

Friederike Faust, M.A.,
Humboldt-Universität zu Berlin

Zielgruppen:

Lehrende und Forschende der Ethnologie, Geschlechterforschung und Sportsoziologie, Praxis an der Schnittstelle von Frauenförderung und Sport

Ca. 310 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-86388-819-0
auch als eBook



Erscheinungstermin: September 2019

Maximilian Waldmann

Queer/Feminismus und kritische Männlichkeit

Ethico-politische und pädagogische Positionen

Subjekte kritischer Männlichkeit werden erst in den Antworten auf die vielfältigen Ansprüche des feministischen Erbes zu dem, was sie sind. Das Buch ergründet aus profeministischer Perspektive das Konzept einer so gearteten kritischen Männlichkeit. Vor welche Ansprüche sind Männer gestellt, die sich eine eigene Position zu aktuellen Geschlechterpolitiken erarbeiten wollen?

Worauf und wie antworten sie, wenn sie einen Beitrag zu einer gerechteren Geschlechterordnung leisten wollen?

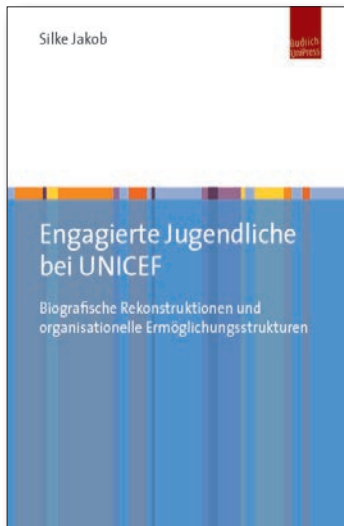
Dr. Maximilian Waldmann,
FernUniversität in Hagen

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Gender Studies

Ca. 500 Seiten. Kart.
Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
ISBN 978-3-86388-821-3
auch als eBook





Erscheinungstermin: September 2019

Silke Jakob

Engagierte Jugendliche bei UNICEF

Biografische Rekonstruktionen und organisationelle Ermöglichungsstrukturen

Welche Möglichkeiten eröffnen die Angebote von UNICEF im Bereich des freiwilligen Engagements für Jugendliche? Und umgekehrt: Was bezwecken Jugendliche durch ihr Engagement bei UNICEF und was bedeutet dieses Engagement aus biografischer Sicht für die engagierten Jugendlichen? Anhand mehrerer biografischer Fallrekonstruktionen analysiert die Autorin dieses

Engagement vor dem Hintergrund adolenztheoretischer Überlegungen und der Frage, was UNICEF für adoleszentes Engagement ermöglicht.

Silke Jakob, Dipl. Päd.,
Universität Zürich, Schweiz

Zielgruppen:

Forschende der Sozialwissenschaften und Erziehungswissenschaft

Ca. 130 Seiten. Kart.
Ca. 21,00 € (D), 21,60 € (A)
ISBN 978-3-86388-820-6
auch als eBook



Erschienen im April 2019

Sven Huber
Stephan Kirchschrager

Grenzen und Strafe in der Heimerziehung

Eine sozialpädagogische Studie

Das Buch setzt sich exemplarisch und kritisch mit aktuellen (sozial-)pädagogischen Debatten über Grenzen, Grenzsetzung und Strafe in der Heimerziehung auseinander. Ihre wesentlichen Argumentations- und (De-)Legitimationsfiguren sowie ihre Engführungen und Blindstellen werden diskutiert. Im Rahmen einer empirischen Fallstudie werden dann zentrale Dimensionen, Parameter und organisationspezifische

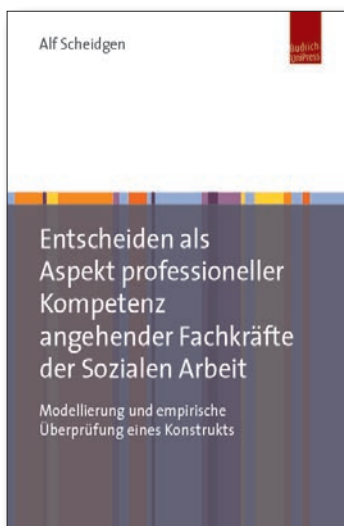
Rahmenbedingungen der Grenzbearbeitung herausgearbeitet und in einen systematischen Zusammenhang mit den aktuellen Debatten gestellt.

Prof. Dr. Sven Huber, Dr. Stephan Kirchschrager, beide Hochschule Luzern,
Schweiz

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit

131 Seiten. Kart.
23,00 € (D), 23,70 € (A)
ISBN 978-3-86388-812-1
auch als eBook



Erscheinungstermin: Mai 2019

Alf Scheidgen

Entscheiden als Aspekt professioneller Kompetenz angehender Fachkräfte der Sozialen Arbeit

Modellierung und empirische Überprüfung eines Konstrukts

Der Kompetenzdiskurs und die Kompetenzforschung gewinnen in der Hochschulbildung zunehmend an Bedeutung. Im Rahmen der vorliegenden Arbeit werden Verbindungen zwischen der interdisziplinären Bildungsforschung im Hochschulsektor und dem Professionsdiskurs im Fach Soziale

Arbeit hergestellt. Darauf aufbauend wird ein vignettenbasiertes Kompetenz-Assessment für Studierende der Sozialen Arbeit entwickelt und erprobt.

Dipl. Päd. Dr. phil. Alf Scheidgen,
Technische Hochschule Köln

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit

Ca. 160 Seiten. Kart.
Ca. 24,00 € (D), 24,70 € (A)
ISBN 978-3-86388-814-5
auch als eBook





Erschienen im März 2019

Tobias A. Müller

Zum Beziehungsabbruch zwischen Menschen mit Demenz und nicht-pflegenden Angehörigen

Eine Ursachenanalyse

Im Umfeld von Menschen mit Demenz stellen ihre Angehörigen einen Bestandteil der sogenannten Sorgenden Gemeinschaft dar. Mit Blick auf die nichtpflegenden Angehörigen fragt der Autor nach den ursächlichen Faktoren sowie Systematiken für Beziehungsabbrüche. Wie kann die professionelle und ehrenamtliche Demenzarbeit verbessert werden?

Tobias A. Müller, M.A.,

Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg, Potsdam

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit

127 Seiten. Kart.

22,00 € (D), 22,70 € (A)

ISBN 978-3-86388-811-4

auch als eBook



Read and Feed



Viel Lesen ist der Schlüssel, um auf der Höhe des Wissens zu bleiben. Read & Feed gibt Studierenden und wissenschaftlichem Nachwuchs die Möglichkeit, kostenlos Fachbücher zu erhalten – einzige Gegenleistung: das Verfassen einer Buchbesprechung.

So funktioniert's

Ein Buch aus unserem aktuellen Buddie-Kontigent auf www.budrich.de/read-feed

auswählen und als Rezensionsexemplar bestellen. Das Angebot ist auf eine begrenzte Anzahl von Exemplaren je Titel und einen Titel pro Person und Semester beschränkt. Solange der Vorrat reicht!

Rezension verfassen und veröffentlichen

Einfach die Buchbesprechung als Text (80 bis 300 Wörter) innerhalb von vier Wochen nach Erhalt des

Buches in unserem Shop beim jeweiligen Buchtitel einstellen.

Bitte schicken Sie die Buchbesprechung auch an buddie@budrich.de, da wir sie nur zuordnen können, wenn Sie uns per E-Mail informieren.

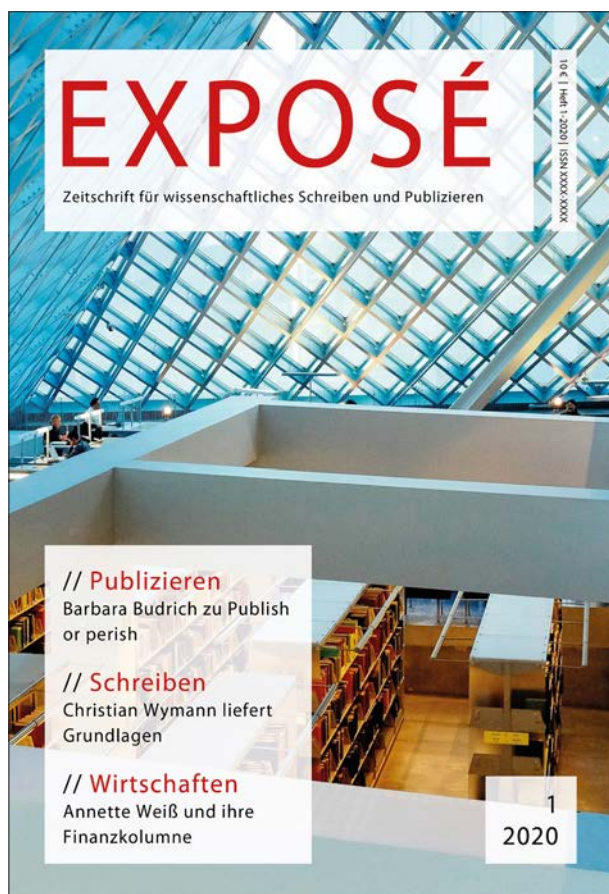
Für das Verfassen der Buchbesprechung können folgende Fragen leitend sein:

- Für welchen Studienabschnitt eignet sich das Buch?
- Ist der Inhalt des Buches relevant für eine Prüfung/die Abschlussprüfung?
- Wird der Inhalt gut verständlich dargeboten?
- Erfüllt das Buch Ihre Erwartungen?
- Was könnte besser sein?

Buch kostenlos behalten

Als Dankeschön dürfen Sie das Buch behalten.

Auf unserem Blog und auf Twitter halten wir Sie über unsere Aktionen auf dem Laufenden.



Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren

1. Jahrgang 2020, Heft 1

Erscheinungsweise	2 x jährlich April und Oktober
Umfang	24 Seiten je Heft
Format	Din A4 durchgehend vierfarbig
Abo print	15,00 €* Einzelheft

Die Online-Ausgabe von Exposé erscheint im goldenen Open Access (CC BY-SA 4.0).

* zzgl. Versandkosten

„Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren“ wendet sich vornehmlich an den wissenschaftlichen Nachwuchs. Ziel ist es, die unterschiedlichen Aspekte von Wissenschaftskommunikation unterhaltsam und verständlich zu beleuchten. Die Leser*innen erhalten wichtige Informationen, die es ihnen möglich machen, unterschiedliche Aspekte zu bewerten und einzuordnen. Die einzelnen Beiträge zeichnen sich durch hohe Praxisrelevanz aus. Die Autor*innen sind erfahrene Player in ihren jeweiligen Themengebieten.

Die Rubriken

- Schreiben und Vortragen
- Publizieren
- Netzwerken
- Nachwuchstipps: Förderung, Auszeichnung, Preise
- Finanzen
- Ressourcen: Rezensionen, Bücher, Videos, Veranstaltungen

Autor*innen von Heft 1

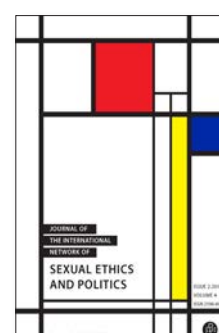
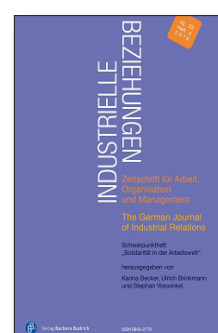
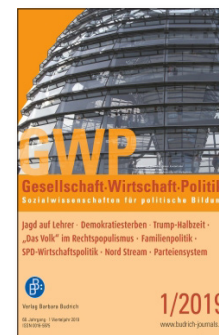
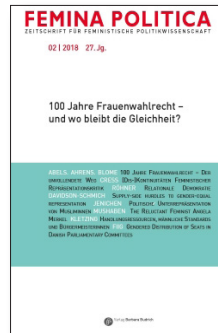
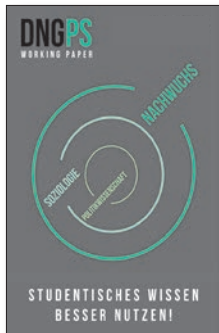
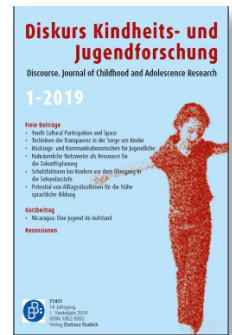
Barbara Budrich,
Verlegerin, Autorin, Trainerin bei budrich training
Jasmin Döhling-Wölm,
Expertin für akademische Personal- und Organisationsentwicklung, Netzwerkstrategien und Science Recruiting
Anette Weiß,
Finanzexpertin, selbstständig mit Geld.Wert-Finanzbildung
Dr. Christian Wymann,
Schreibberater (CAS)

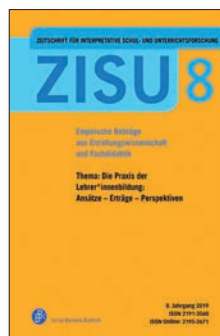
Redaktion

Magdalena Gromada | redaktion@expose-zeitschrift.de

Herausgeberinnen

„Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren“ wird von Barbara Budrich gemeinsam mit Magdalena Gromada herausgegeben.





Kontakt Josef Esser

Tel +49 (0)2171.344594

Fax +49 (0)2171.344693

info@budrich-journals.de

www.budrich-journals.de

Budrich Journals ist die Online-Plattform des Verlags Barbara Budrich. Rund 30 Fachzeitschriften veröffentlichen ihre Inhalte aus den Fachbereichen Erziehungswissenschaft, Gender Studies, Politikwissenschaft, Soziale Arbeit und Soziologie hier digital.

360° – Das studentische Journal für Politik und Gesellschaft
ISSN 1863-8783 | 360grad.budrich-journals.de

BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen
ISSN 0933-5315 | bios.budrich-journals.de

Debatte – Beiträge zur Erwachsenenbildung
ISSN 2567-5966 | debatte.budrich-journals.de

der moderne staat – dms: Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management
ISSN 1865-7192 | dms.budrich-journals.de

Diskurs Kindheits- und Jugendforschung / Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research
ISSN 1862-5002 | diskurs.budrich-journals.de

DNGPS Working Paper – Deutsche Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V.
ISSN Online 2365-3329 | dngps.budrich-journals.de

ERIS – European Review of International Studies
ISSN 2196-6923 | eris.budrich-journals.com

Erziehungswissenschaft – Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
ISSN 0938-5363 | ew.budrich-journals.de

FEMINA POLITICA – Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft
ISSN 1433-6359 | fempol.budrich-journals.de

FuG – Zeitschrift für Fußball und Gesellschaft
ISSN 2568-0420 | fug.budrich-journals.de

FZG – Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien
ISSN 0948-9975 | fzg.budrich-journals.de

GENDER – Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft
ISSN 1868-7245 | gender.budrich-journals.de

GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik. Sozialwissenschaften für politische Bildung
ISSN 16-5875 | gwp.budrich-journals.de

HiBiFo – Haushalt in Bildung & Forschung
ISSN 2193-8806 | hibifo.budrich-journals.de

IJAR – International Journal of Action Research
ISSN 1861-1303 | ijar.budrich-journals.com

- alle Einzelbeiträge im Download (kostenpflichtig oder im Open Access)
- verschiedene Abonnement-Varianten (Privat + Institutionen)
- Online-Freischaltung über IP (Mehrplatzlizenzen für Institutionen)
- wachsende Open Access-Bereiche

IJREE – International Journal for Research on Extended Education
ISSN 2196-3673 | ijree.budrich-journals.com

IndBez – Industrielle Beziehungen. Zeitschrift für Arbeit, Organisation und Management
ISSN 0943-2779 | indbez.budrich-journals.de

INSEP – Journal of the International Network for Sexual Ethics and Politics
ISSN 2196-6931 | insep.budrich-journals.com

Pädagogische Korrespondenz
ISSN 0933-6389 | pk.budrich-journals.de

PCS – Politics, Culture and Socialization
ISSN 1866-3427 | pcs.budrich-journals.com

PERIPHERIE – Politik • Ökonomie • Kultur
ISSN 0173-184X | peripherie.budrich-journals.de

Seniorenreport
ISSN 2364-9860 | seniorenreport.budrich-journals.de

Soziologiemagazin
ISSN 2198-980X | sozmag.budrich-journals.de

ZDfm – Zeitschrift für Diversitätsforschung und -management
ISSN 2367-3060 | zdfm.budrich-journals.de

ZeHf – Zeitschrift für empirische Hochschulforschung
ISSN 2367-3044 | zehf.budrich-journals.de

ZfF – Zeitschrift für Familienforschung / Journal of Family Research
ISSN 1437-2940 | zff.budrich-journals.de

ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung
ISSN 2191-3560 | zisu.budrich-journals.de

ZPTh – Zeitschrift für Politische Theorie
ISSN 1869-3016 | zpth.budrich-journals.de

ZQF – Zeitschrift für Qualitative Forschung
ISSN 2196-2138 | zqf.budrich-journals.de

Jahrbuch erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung
Erscheinungsweise: jährlich

Jahrbuch Terrorismus
Erscheinungsweise: jährlich

budrich training – Schlüsselkompetenzen für die Wissenschaft



budrich training bietet Vorträge, Workshops und Coaching zum wissenschaftlichen Schreiben und Publizieren – auf Deutsch und auf Englisch.

Unsere Klassiker

- Schreibworkshops
- Publikationsworkshops
- Schreib- und Publikationscoaching
- Vorträge und Beratung

Unsere Trainer*innen

Barbara Budrich, Verlegerin, Leverkusen

Jakob Horstmann, Wissenschaftslektor, London (UK)

Miriam von Maydell, Verlagslektorin, Leverkusen

Unsere digitalen Angebote

Vom ersten „PUH!“ zur Publikation

Innerhalb von sieben Wochen in sieben systematischen Schritten vom ersten Entschluss zur fertigen Publikation: Sieben Coachingbriefe, entwickelt von Barbara Budrich, weisen den Weg. Mit vielen Praxistipps zum wissenschaftlichen Schreiben und Publizieren, kostenlosem Material zum Download und vielen Literaturempfehlungen.

www.budrich-training.de/puh-coaching-serie

Erfolgreich publizieren – erfolgreich in der Wissenschaft

Innerhalb von sechs Monaten erhalten Sie 24 Coaching-Impulse rund um die eigene Publikationsstrategie und planvolle Wissenschaftskarriere. Auf Wunsch mit zusätzlichem Feedback zu eigenen Texten oder 1:1-Live-Calls mit Barbara Budrich.

www.budrich-training.de/das-wissenschaftscoaching

Neu: Online-Schreibgruppe

Schreiben Sie allein und stecken manchmal einfach fest? Wissen Sie manchmal einfach nicht, ob Ihr Text im jetzigen Stadium schon veröffentlichungsreif ist? Die Online-Schreibgruppe bietet alle zwei Monate ein Webinar mit anschließender Fragerunde und vermittelt Ihnen einen Schreib-Buddie zum wertvollen Austausch von Feedback.

Kontaktieren Sie uns gern, um Ihre individuellen Wünsche zu besprechen.

Ihre Ansprechpartnerin

Magdalena Gromada

magdalena.gromada@budrich.de

www.budrich-training.de



Das Online-Wissenschaftscoaching: 5 Fragen an Barbara Budrich

Seit 2018 bietet die Verlegerin und Autorin Barbara Budrich das Online-Wissenschaftscoaching zum strukturierten Aufbau einer Karriere in der Wissenschaft an. Doch wer braucht wann und warum ein Online-Wissenschaftscoaching?



Was genau bietet das Online-Wissenschaftscoaching?

Über ein halbes Jahr bekommen die Teilnehmer*innen jede Woche einen Coachingimpuls zugeschickt. Jeder Impuls enthält Informationen zum Aufbau einer Strategie für die eigene Wissenschaftskarriere und schließt mit einigen Aufgaben. Diese Aufgaben sind

nicht dazu da, den eigenen Wissensstand zu überprüfen. Es sind Praxisaufgaben, die den Teilnehmer*innen helfen, mehr Klarheit in die eigene Situation zu bekommen sowie die nächsten Schritte zu erkennen und gehen zu können.

Dabei werden folgende Felder bearbeitet:

- Status quo und Zielrichtung
- Das Entwickeln der eigenen Publikationsstrategie
- Stil-sicher schreiben – auf Deutsch und auf Englisch
- Merkmale und Besonderheiten verschiedener Publikationsformate
- Geeignete Publikationspartner (national oder international) finden und ansprechen
- Die eigene Positionierung und Sichtbarkeit in der Wissenschaft

Mit jedem dieser Hauptthemen befassen wir uns jeweils einen Monat lang. Am Ende werden die Stränge zusammengeführt.

Wie sind Sie auf die Idee gekommen, dieses Coachingkonzept zu entwickeln?

Ich gebe im Rahmen unseres Schulungsunternehmens budrich training Workshops und biete Wissenschaftscoachings. Aus den Begegnungen mit den Teilnehmer*innen dieser Live-Kurse kenne ich viele Hürden und Probleme, blinde Flecken und Mythen. Zudem habe ich die Erfahrung gemacht, dass es für den wissenschaftlichen Nachwuchs teils schwierig ist, die eigenen Fragen überhaupt zu stellen und beantwortet zu bekommen. Im Kreis der Peers und vor allem im Gespräch mit den älteren Wissenschaftler*innen fühlen sich die Einzelnen unsicher und möchten sich nicht als unwissend blamieren. Die Coachingbriefe decken viel-

fältige Themen ab – und selbst „alte Hasen“ (und „Häsinen“) werden hier den einen oder anderen Impuls mitnehmen können.

Warum sollte ein*e wissenschaftliche*r Autor*in gerade Ihr Angebot nutzen?

Es gibt nicht viele derartige Angebote für die Wissenschaft – und meines Wissens keine Serie, die sich in dieser Breite und Tiefe um die Themen der Wissenschaftskarriere kümmert.

Zudem bringe ich eine recht einzigartige Kombination an Praxis und Kompetenzen mit – durch meine Jahrzehnte währende Verlagsarbeit, meine Tätigkeit als Trainerin und Coach bei budrich training, als Autorin und Übersetzerin vieler Bücher und zahlreicher Aufsätze. Für mich sind all diese Erfahrungsschätze wertvoll, doch die Vermittlung dessen, was ich daraus gelernt habe, ist für mich das Eigentliche.

Was kostet ein Coaching? Gibt es die Möglichkeit einer Testphase?

Für 40 Euro gibt es ein Schnupper-Angebot: Nach drei Coachingbriefen können die Teilnehmer*innen entscheiden, ob sie weitermachen möchten. Falls nicht, endet das Angebot dann automatisch. Wenn aber doch, werden die 40 Euro angerechnet. Das am häufigsten genutzte Angebot ist die Basis-Variante für 300 Euro.

Wer das Coaching für sich optimal nutzen möchte und zusätzlich zu den Impulsen Feedback zu eigenen Texten sowie Gespräche mit mir bucht, wählt mit der Premium-Variante das hochpreisige Angebot für 1.200 Euro.

Kann ich jederzeit in das Coachingprogramm einsteigen?

Dieses „große“ Coachingbrief-Angebot läuft derzeit jeweils von Januar bis Juni bzw. von Juli bis Dezember eines Jahres. Ein Einstieg ist nur zum jeweiligen Startzeitpunkt möglich.

Wer diesen Einstieg verpasst, kann sich über unsere „kleine“ Serie „Vom ersten PUH! zur Publikation“ mit sieben Impulsen über sieben Wochen mit dem Format vertraut machen – und selbstverständlich bereits viel Neues lernen.

Weiterführende Infos zum Angebot finden Sie unter <https://budrich-training.de/das-wissenschaftscoaching/>

A			
Alt, Sprachbildung im Gedankenaustausch	18	Kastner u.a. (Hrsg.), Lernprozesse über die Lebensspanne	16
Amstutz u.a. (Hrsg.): Kooperation kompakt 2.A.	33	Kneuer, Digital Age	9
Arndt/Neises/Weber (Hrsg.), Inklusion (BIBB Bzbb 28)	27	Krön/Rüßler, Teilhaben und Beteiligen	36
B		Krüger, Wissenschaftsdisziplin	39
Beicht/Walden, Migrationshintergrund	30	Kubandt u.a. (Hrsg.), Methoden in der Geschlechterforschung	15
Berger u.a. (Hrsg.), Jugendforschung in Österreich	34	Küpper/Krewer (Hrsg.), Arbeit mit Geflüchteten	3
BIBB (Hrsg.), Gießereimechanik	30	M	
BIBB (Hrsg.), Klavierbauer/-in	30	Matthes, Warum werden Berufe nicht gewählt? (BIBB Bzbb 29)	28
BIBB (Hrsg.), Maßschuhmacher/-in	31	Mergener u.a., Move on (BIBB WDP 195)	29
BIBB (Hrsg.), Präzisionswerkzeugmechaniker/-in	31	Mergener, Zuwanderung (BIBB Bzbb 26)	27
BIBB (Hrsg.), Prüftechnologie Keramik	31	Moegling, Neuordnung	6
BIBB (Hrsg.), Verfahrenstechnologie Metall	31	Müller, Beziehungsabbruch	44
Biedinger (Hrsg.), Vorschulische Kinderbetreuung	17	N	
Bohnsack, Personales Lernen	20	Nohl, Adressaten und Handlungsfelder der Pädagogik	39
Büker u.a., Pflegende Angehörige	36	O	
Bull-Bischoff, Ausgrenzung und Stigmatisierung	18	Otremba, Schulgestaltung im Kontext von Migration	23
Burilkov, Arsenal of Autocracy	10	P	
C		Pallinger u.a., Politische Sozialisation von Jugendlichen	6
Centeno Garcia, Das Seminar als Denkschule	37	Pollmanns, Unterrichten und Aneignen	23
Cihlar u.a., Grenzgänge zwischen Erwerbsarbeit & Ruhestand	13	R	
Conrads (Hrsg.), Bewegte Körper	13	Raab, Care – Sorgende Netzwerke jenseits der Norm	41
D		Roßkopf/Heilmann (eds.), Intl Social Work & Forced Migration	35
Daglar-Sezer, Stiftungen, Zivilgesellschaft, soziale Differenz	40	S	
Dander u.a. (Hrsg.), Digitalisierung – Subjekt – Bildung	12	Scheidgen, Entscheiden als Aspekt	43
Donlic/ Strasser (Hrsg.), Gegenstand und Methoden	16	Schondelmayer u.a. (Hrsg.), Familie und Normalität	15
Dorbritz, Bevölkerungsgeschichte Berlins	13	Schopp, Eltern Stärken 6.A.	14
Dörner u.a. (Hrsg.); DGfE Erwachsenenbildung 2019	25	Sellers/Burke, Education & Students with Refugee Experiences	22
Dubs, Die Vorlesung	38	Senz, Chinesische Umweltpolitik	4
E		Singer-Brodowski u.a., Pfade der Transformation	25
Engelfried (Hrsg.), Das Narrativ des Anderen kennenlernen	34	Spanu, Das Kindertagespflegewesen	17
F		Staack (Hrsg.), Der Nordkorea-Konflikt	7
Faust, Fußball und Feminismus	42	Staack/Nietz, Deutsche Politik in Westafrika	7
Féron et al. (eds.), Revisiting Regionalism	8	Stamm (Hrsg.), Arbeiterkinder und ihre Aufstiegsangst	25
Friedrich/Horn, Qualifikatorische Bildungsrenditen	29	Stärck, Ist das Hautfarbe?	19
Fröba, Ältere Migranten	35	Stiftung Haus der kleinen Forscher (Hrsg.), Zieldimensionen	21
Fuchs, Geschichte pädagogischen Denkens	38	T	
G		Thein, Verstehen und Urteilen im Philosophieunterricht, 2.A.	24
Groten, Sentiment Matters	10	U	
H		Uterwedde, Deutsch-französische Beziehungen	8
Härtel u.a., Digitale Medien in der Berufsbildung	29	V	
Hemkes/Wilbers/Heister (Hrsg.), Durchlässigkeit	27	Vogel, Grundbegriffe	39
Herzmann, Kunze, Proske, Rabenstein, ZISU 2019	21	Völschow u.a. (Hrsg.), Reflexion und Beratung	21
Hippach-Schneider/Schneider, Work-based learning	28	W	
Hoon Bae et al. (eds.), International Developments	22	Waldmann, Queer/Feminismus und kritische Männlichkeit	42
Huber/Kirchschlager, Heimerziehung	43	Wessels/Pilz, IHBB India (BIBB)	28
Hübgen, Armutsrisiko alleinerziehend	42	Wittmann u.a. (Hrsg.), JB Berufs- & Wirtschaftspädagogik	24
J		Wojahn, Berufspendelnde Mütter	41
Jakob, Engagierte Jugendliche bei UNICEF	43	Wymann (Hrsg.), Wissenschaftliches Lesen und Schreiben	38
Jornitz/Wilmers (eds.), Perspectives on Education Research	22	Z	
		Zimmermann/Heuer (Hrsg.), Fördern und Fordern	12



Mike Michalowicz

Profit first

Ein einfaches System, jedwedes Unternehmen von einem kapitalfressenden Monster in eine Geldmaschine zu verwandeln

2015. 212 Seiten. Kart.
16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-0672-3
auch als eBook

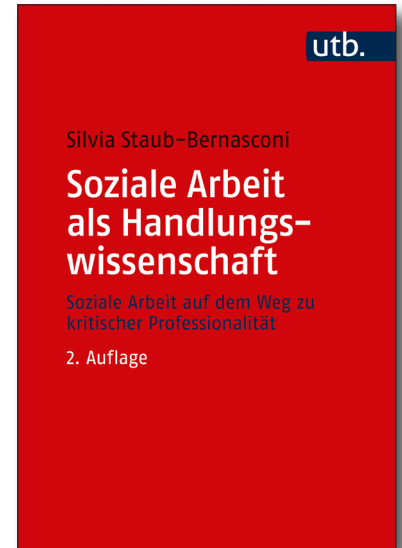


Autorengruppe Kinder- und Jugendhilfestatistik

Kinder- und Jugendhilfereport 2018

Eine kennzahlenbasierte Analyse

2019. 220 Seiten. Kart.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2240-2
auch als eBook



Silvia Staub-Bernasconi

Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft

Auf dem Weg zu kritischer Professionalität

utb M
2., vollst. überarb. u. akt. Aufl.
2018. 528 Seiten. Kart.
29,99 € (D), 30,90 € (A), 38,90 SFr
ISBN 978-3-8252-4793-5



Mariam Irene Tazi-Preve

Das Versagen der Kleinfamilie

Kapitalismus, Liebe und der Staat

2., durchgesehene Aufl.
2018. 225 Seiten. Kart.
22,90 € (D), 23,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2196-2
auch als eBook



Björn Milbradt

Über autoritäre Haltungen in ,postfaktischen' Zeiten

2018. 246 Seiten. Kart.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2124-5
auch als eBook



Andreas Böss-Ostendorf
Holger Senft

Einführung in die Hochschul-Lehre

Der Didaktik-Coach

utb M
3., überarbeitete Aufl.
2018. 309 Seiten. Kart.
24,99 € (D), 25,70 € (A)
ISBN 978-3-8252-4920-5

Auslieferungen

Hauptsitz:

Verlag Barbara Budrich GmbH

Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen
Tel. +49 (0)2171.344.594
Fax +49 (0)2171.344.693
info@budrich.de
www.budrich.de
www.budrich.eu
www.budrich-journals.de
Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE320576249
Verkehrsnummer 11674
Amtsgericht Köln. HRB 95942
Mitglied im Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Gesellschafter der utb – Stuttgart

Budrich Academic Press GmbH

Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen
Tel. +49 (0)2171.344.694
Fax +49 (0)2171.344.693
info@budrich.de
www.budrich.de
Geschäftsführung: Barbara Budrich
Verkehrsnummer 14834
Amtsgericht Köln. HRB 97502

Budrich Nordamerika:

Barbara Budrich Publishers

c/o Karen Davey
86 Delma Drive
Toronto, ON M8W 4P6, Canada
info@barbara-budrich.net
www.barbara-budrich.net

budrich training Berlin:

Magdalena Gromada

magdalena.gromada@budrich.de
Postalisch und telefonisch über den Verlag:
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen
Tel. +49 (0)2171.344.694
Fax +49 (0)2171.344.693

Budrich London:

Jakob Horstmann

4 Osborne Mews
London E17 6QA, UK
Tel. +44 (0)77.352.518.31
jakob.horstmann@budrich.eu

Auslieferung für Deutschland und Welt:

Brockhaus/Commission

Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)7154.13 27-0
Fax +49 (0)7154.13 27-13
info@brocom.de
www.brocom.de

Auslieferung Österreich:

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH

Sulzengasse 2
1230 Wien, Österreich
Tel. +43 (1)680 14-0
Fax +43 (1)688 71 30
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.de

Vertretung in Österreich:

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH

Roland Fürst

Verlagsvertretung
Bertha von Suttnergasse 13
2700 Wiener Neustadt, Österreich
Tel. +43 (0)664.391.28.40
Fax +43 (0)125.330.337.662
roland.fuerst@mohrmorawa.at

Auslieferung Schweiz:

AVA Verlagsauslieferung AG

Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Schweiz
Tel. +41 (0)44.762.42.50
Fax +41 (0)44.762.42.10
avainfo@ava.ch | www.ava.ch

Vertretung in der Schweiz:

Petra Troxler

Marketing und Verlagsvertretungen
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Schweiz
Tel. +41 (0)44.762.42.05
Fax +41 (0)44.762.42.10
Mobile +41 079.411.65.29
p.troxler@ava.ch | www.ava.ch

Vertretung und Auslieferung

Großbritannien:

Central Books

50 Freshwater Road, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20 8590 9700

Agent:

Global Book Marketing Ltd

Central Books Building
50 Freshwater Rd, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20.8590.9700
tz@globalbookmarketing.co.uk

Vertretung und Auslieferung in Spanien, Portugal und Gibraltar:

Iberian Book Services

Charlotte Prout
Sector Islas, Bloque 12, 1° B
28760 Tres Cantos (Madrid), Spain
Tel. +34 91 803 49 18
Fax +34 91 803 59 36
cprout@telefonica.net
www.iberianbookservices.com

Vertretung Nordamerika:

Columbia University Press

61 West 62 Street
New York, NY 10023, USA
Tel. (212) 459-0600
http://cup.columbia.edu

Auslieferung Nordamerika:

Perseus Distribution

210 American Drive
Jackson, TN 38301, USA
orderentry@perseusbooks.com
Tel. 1-800-343-4499
Fax 1-800-351-5073

Vertretung und Auslieferung

Südliches Afrika:

Chris Reinders

PO Box 1096, Kelvin 2054, South Africa
mobile +27 (0)83 463 3989
Tel. +27 (0)11 802 5668
Fax +27 (0)865 167 045
chris@theafricanmoonpress.co.za

Vertretung und Auslieferung in

Südostasien (ohne Japan und Indien):

Apac Publishers Services Pte Ltd

Block 8 Lorong Bakar Batu #05-02
Singapore 348743, Singapore
Tel. +65-68447333
Fax +65-67478916
service@apacmedia.com.sg
www.apacmedia.com.sg

Vertretung und Auslieferung in Indien,

Pakistan, Sri Lanka und Bangladesh:

Sara Books Pvt Ltd

G-1, Vardaan House
7/28 Ansari Road, Daryaganj
New Delhi - 110002, India
Tel. +91-11-23266107
Fax +91-11-23266102
ravindrasaxena@sarabooksindia.com
www.sarabooksindia.com

Vertretung und Auslieferung in China,

Taiwan, Hong Kong und Macau:

Inspirees International

European Chinese Publisher Promotion
Center (ECPPC)/Inspirees (China)
Ciyunsi Beili 207 (CapitaLand), Bld 1, 7-901
100025, Beijing, China
Customer service line: 4006.618.717
Fax +86 (0)10.84467947
ecppc@inspirees.com
www.inspirees.com